WIRTSCHAFT REGIONAL

DAS WIRTSCHAFTSMAGAZIN FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE IN DER REGION

04 | 2013 | EUR 8,50 | 44861



SPEZIAL

RECHT, STEUERN, FINANZEN 2013

Personal

Marketing

Maschinenbau

Verpacken & Versenden

Digitale Ausgabe unter:
epaper.wirtschaft-regional.net



Wir sorgen für das richtige Personal zur richtigen Zeit am richtigen Ort.

personal wenn sie es brauchen

zeitweise®

Telefon 0521 - 55 76 06 - 0

www.zeitweise-bielefeld.de

Wortmann & Partner

Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

Top Steuerberater 2013: Kanzlei ausgezeichnet



Am Reckenberg in Rheda-Wiedenbrück befindet sich der Sitz der Steuerberatungskanzlei Wortmann & Partner.

Das Magazin Focus-Money hat erneut seinen bekannten, deutschlandweiten Steuerberater-Test durchgeführt und im Januar veröffentlicht. Im Rahmen einer Umfrage sind von insgesamt etwa 90.000 deutschen Steuerberatern circa 10.000 Steuerberatungskanzleien angeschrieben worden. Neben 24 anspruchsvollen Fachfragen aus dem nationalen wie internationalen Steuerrecht wurde auch die Organisation der Kanzleien sowie deren Fortbildungssystem, Spezialisierungen und das Leistungsangebot untersucht und bewertet. In der Rubrik „Große Kanzleien" gehört Wortmann & Partner nach Auswertung durch das Europäische Institut für Steuerrecht deutschlandweit zum wiederholten Mal zu den besten 50 Kanzleien der Teilnehmer in dieser Kategorie – als Einzige im Kreis Gütersloh.

Eine weitere, nicht alltägliche Auszeichnung für die gesamte Kanzlei, die ihre Zusammenarbeit mit ihren Mitarbeitern und den überwiegend mittelständischen Mandanten die Philosophie „Vom Umgang mit Werten" lebt. So ist sie im vergangenen Jahr auch mit dem Kanzlei-Innovationspreis des Steuerberaterverbandes für exzellentes Personalmanagement ausgezeichnet worden. Die gelungene Gesamtleistung ist Bestätigung der hohen fachlichen und persönlichen Kompetenz der zwölf Berufsträger und des übrigen, insgesamt etwa 50 Mitarbeiter umfassenden Teams.

Kontakt:
Wortmann & Partner & Co. KG
Am Reckenberg 1
33378 Rheda-Wiedenbrück
Fon 0 52 42. 92 88 - 0
kontakt@wortmannpartner.de
www.wortmannpartner.de

AUSGEZEICHNET TOP Steuerberater FOCUS-MONEY TEST 2013

Positive Aussichten

LIEBE LESERINNEN UND LESER,



PEER-MICHAEL PRESS
HERAUSGEBER DER
WIRTSCHAFT REGIONAL
(FOTO: WIR)

Innovationen beleben das Geschäft. Eine der größten und wichtigsten Messen Deutschlands, die Hannover Messe, öffnet am 8. April ihre Tore. Bei der weltgrößten Maschinenbau-Messe stehen wieder Technologien und Zukunftsthemen auf der Agenda. Dieses Jahr startet die Messe sogar mit 11 internationalen Leitmessen auf denen die Aussteller ihre Produktneuheiten und Highlights präsentieren. Das Leitthema ist dieses Jahr „Integrated Industry“ und beschreibt die Herausforderung, alle Teilbereiche der Industrie unternehmens- und branchenübergreifend zu vernetzen.

Positive Konjunktur 2013

Generell verbessern sich die Aussichten für Deutschland: Führende Ökonomen haben ihre Prognosen nach oben geschraubt. Die Wirtschaft soll bis zu 2,4 Prozent im kommenden Jahr wachsen. Auch persönlich erkenne ich in den vielen positiven Gesprächen mit unseren Kunden einen Aufwärtstrend. Die Verunsicherung vieler Unternehmen und die damit einhergehende Zurückhaltung bei ihren Investitionen löst sich langsam auf. Trotz anhaltender Eurokrise gehen viele Unternehmer mit festen Schritten voran.

Titelthemen-Spezial

Ich freue mich besonders, dass wir viele Expertenbeiträge für unser Titelthemen-Spezial „Recht, Steuern und Finanzen“ gewinnen konnten. Führende Rechtsanwälte, Steuerberater und Finanzexperten aus der Region informieren in Fachbeiträgen über Neuerungen, Änderungen und Wissenswertes.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr

Peer-Michael Preß
Herausgeber

Kontakt: redaktion@wirtschaft-regional.net





INHALT

Personal

08 AMZ-Gruppe startet mit Akademie in Löhne
10 Equal Pay als Markenzeichen
12 Gesunde Führung statt Burnout
14 Konzeptionelle Beratung und individuelle Personallösungen

Titelthema – Recht, Steuern & Finanzen

16 Ein hochbrisantes Thema
18 Schlüssel zum Kapitalmarkt
20 Selbstanzeigenberatung
22 Frage nach dem Wert des Unternehmens
24 Kapitalanlage für Unternehmen
28 SEPA: Was Unternehmer jetzt tun sollten
32 Firmenrecht und Markenrecht
34 Steuernsparen mit Cash-GmbH
35 „Controlling gleich Steuerung“

Marketing

38 Mehr Events für OWL
40 Google + Local – die Google Branchensuche
41 Mit Sicherheit persönlich werden
46 Brasilien – ein Land zum filmen!
48 Markenpflege zahlt sich aus

Maschinenbau

50 Effiziente Kabeltragsysteme
52 Kundennutzen fest im Blick
56 Fördertechnik bei DRECKSHAGE

Verpacken & Versenden

58 Machen Sie Ihr Sortiment sichtbar
59 Damit nichts daneben geht

RUBRIKEN

04 Impressum
05 Award des Monats
06 Firmenportrait
36 Serie: Fachkräfte
62 Firmenkontakte

Verlag und Herausgeber

Press Medien GmbH & Co. KG
Richthofenstraße 96 · 32756 Detmold
Tel.: (0 52 31) 98 100-0 · Fax: -33
www.wirtschaft-regional.net

Redaktion und Anzeigen

Peer-Michael Preß (verantwortlich)

Mitarbeiter der Redaktion

Andreas Beuke
Tel.: (0 52 31) 98 100-19
redaktion@wirtschaft-regional.net

Gekennzeichnete Artikel decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion. Für unverlangt eingereichte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Anzeigen

Günter Preß
Tel.: (0 52 31) 98 100-20
g.press@wirtschaft-regional.net

Holger Levermann
Tel.: (0 52 31) 98 100-12
h.levermann@wirtschaft-regional.net

Anzeigenpreisliste Nr. 21/Januar 2013

Druck

Polygraph Print · www.polygraph-print.de

Erscheinungsweise

12 Hefte kosten jährlich im Abonnement 20,00 Euro. Das Abonnement läuft über ein Jahr und verlängert sich nur dann um ein weiteres Jahr, wenn nicht spätestens drei Monate vor dem Ablauf des Abonnement gekündigt wird. Erfüllungsort und Gerichtsstand Lemgo.

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.



V. L. N. R.:
PROF. DR.-ING. RAIMUND KLINKNER,
DR. MICHAEL BAUMEISTER (HARTING),
LISA SCHULZ (HARTING),
MICHAEL RÖLL (HARTING),
TORSTEN RATZMANN (HARTING)
UND STEPHAN FESTER.
(FOTO: HARTING)

HARTING gewinnt „MX Award“

BEST PRACTICE: KATEGORIE INFORMATIONSTECHNOLOGIE

Die HARTING Electronics GmbH & Co. KG ist Gewinner des “Manufacturing Excellence (MX) Awards”. In der Kategorie “Informationstechnologie” des Produktionswettbewerbs überzeugte die Gesellschaft der Espelkamper HARTING Technologiegruppe mit ihrem sinnvollen Einsatz moderner IT-Strukturen in der Produktion und dem Supply Chain Management. Zum Einsatz kommen ein intelligentes Customer Relationship Management (CRM) und ein durchgängiges Enterprise Resource Planing System (ERP) für optimale Kundenbetreuung und Transparenz der Prozesse sowie einer direkten Verknüpfung unterstützender Systeme in der Produktion. Darüber hinaus waren auch die internen modernen Kommunikationsstrukturen, die für das Wissensmanagement genutzt werden, Grund für die Auszeichnung. „Dieser Preis ist für uns eine erneute Bestätigung, dass wir mit unserem Exzellenzbestreben auf einem sehr guten Weg sind. Mit dem Gewinn des MX Awards konnten wir beweisen, dass wir auch auf dem Gebiet der Informationstechnologie eine Vorreiterrolle einnehmen“, freut sich Torsten Ratzmann, Vorstand Produktion und Logistik bei HARTING. Schon vor zehn Jahren hat HARTING ein international einheitliches IT-System eingeführt, das für bestmögliche Fehlervermeidung und optimierte Prozesse weltweit sorgt. „Wir nennen das Durchgängigkeit von Kunde zu Kunde“, erklärt Torsten Ratzmann. Um die Idee eines lernenden und ganzheitlichen Unternehmens umzusetzen, wurde das HARTING learning and improvement system (HARIis) entwickelt – ein Managementsystem, mit dem eine Problemlösungskultur geschaffen wird. Der Mitarbeitende steht dabei im Mittelpunkt und wird durch moderne IT-Strukturen unterstützt, die die notwendige Transparenz schaffen.

So werden beispielsweise bei täglichen Treffen der Mitarbeitenden direkt in der Fertigung Projekte und Probleme besprochen. Durch intelligente IT-gestützte Tools können auf einfache Art und Weise relevante Informationen wie etwa Produktbilder und Arbeitsanweisungen, Verantwortlichkeiten und Termine vor Ort zur Verfügung gestellt werden. Die IT unterstützt hier mit modernen Tools, die den direkten Zugriff ins SAP erlauben. So können alle relevanten Informationen wie Verantwortlichkeiten und Termine an einer Stelle gepflegt und international zugänglich gemacht werden. Auch entstandene Fehler und mögliche Lösungsmöglichkeiten sind hier integriert. Das Wissensmanagement wird über ein betriebseigenes „HARTING Wiki“ gesteuert. An dieser digitalen und interaktiven Dokumentation können alle Mitarbeitenden aktiv mitwirken und so die Prozessoptimierung mit vorantreiben.

Umsetzungsstarke Logistikberatung

TUL-LOGISTIK

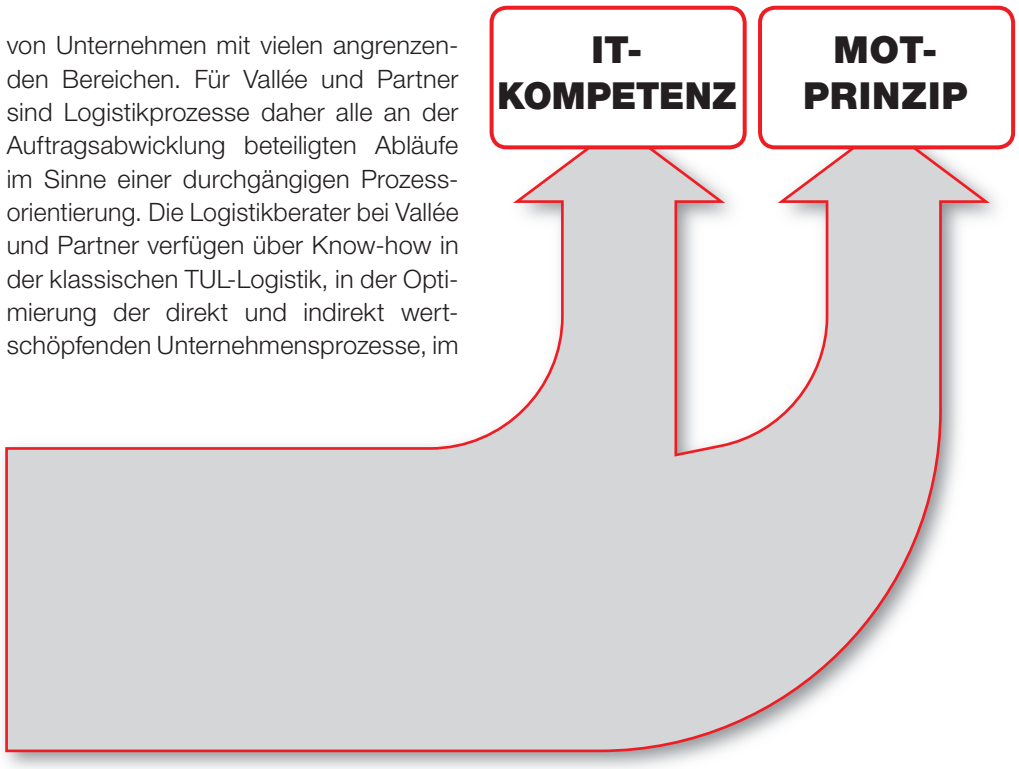
Als Logistikberatung mit Sitz im westfälischen Münster bietet das Unternehmen Vallée und Partner (VuP GmbH) seinen Kunden pragmatische und umsetzbare Beratungsleistungen aus den Bereichen Logistikplanung, IT und Geschäftsprozessoptimierung an. Mit der Kompetenz seiner Logistikberater steht Vallée und Partner seinen Kunden von der Analyse und Konzeption bis zum Abschluss der Implementierung zur Seite. Neben der jahrelangen praktischen Erfahrung seiner Berater gewährleistet der enge Schulterschluss zwischen Vallée und Partner und der renommierten Fachhochschule Münster die Kombination von praktischem Know-how mit dem aktuellsten Stand der Forschung. Für die Kunden bedeutet dies: zukunftsfähige, pragmatische und umsetzbare Lösungen im Bereich Logistik und IT.

Umsetzungsstarke Logistikberatung und Geschäftsprozessoptimierung

Die zufriedenen Kunden aus den unterschiedlichsten Bereichen der Geschäftswelt unterstreichen den hohen Standard der umsetzungsstarken Logistikberatung und Geschäftsprozessoptimierung von Vallée und Partner. Darüber hinaus bietet der Logistikberater durch verschiedene Kooperationen mit befreundeten Partnerunternehmen auch für weiterführende Themen, bspw. Architektenleistungen oder Simulationsmodelle, ein Höchstmaß an Flexibilität. Die Erfüllung sämtlicher Kundenwünsche und Anpassung der Beratungsleistungen an das Projekt stehen dabei stets im Vordergrund.

Vallée und Partner ist spezialisiert auf Logistikberatung, Geschäftsprozessoptimierung und Softwareauswahl sowie -einführung. In der Anfangsphase seiner Firmenhistorie stand die klassische Logistikberatung im Vordergrund. Hierzu zählen die Themen der TUL-Logistik. T für Transportoptimierung. U für Umschlags- und Materialflussplanung. L für Lager- und Werksgestaltung. Erweitert wurde das Spektrum durch die IT-Kompetenz, vordergründig im Bereich der Auswahl und Einführung von Warehouse-Management-Systemen (WMS) und Enterprise-Resource-Planning-Systemen (ERP). Das heutige Logistikverständnis von Vallée und Partner geht über die klassische TUL-Logistik weit hinaus. Logistikprozesse verbinden Unternehmen entlang der Lieferkette und interagieren innerhalb

von Unternehmen mit vielen angrenzenden Bereichen. Für Vallée und Partner sind Logistikprozesse daher alle an der Auftragsabwicklung beteiligten Abläufe im Sinne einer durchgängigen Prozessorientierung. Die Logistikberater bei Vallée und Partner verfügen über Know-how in der klassischen TUL-Logistik, in der Optimierung der direkt und indirekt wertschöpfenden Unternehmensprozesse, im Supply Chain Management sowie in der Auswahl und Einführung von IT-Systemen, bspw. ERP-/WMS-/TMS-Lösungen.









FRANZ VALLÉE
MARKUS LOHMANN
MARCUS SCHULTE IN DEN BÄUMEN
(VON OBEN NACH UNTEN)

Es ist die Fachexpertise bei Vallée und Partner, durch die der Kunde einen unverfälschten, externen Blick auf seine Material- und Informationsflüsse erhält. In Kooperation mit den Kundenunternehmen deckt Vallée und Partner potenzielle Schwachstellen auf und entwickelt Lösungskonzepte, die nachhaltig die Performance der Geschäftsprozesse steigern. Das umfassende Spektrum seines Leistungsangebotes orientiert sich dabei an den unternehmensspezifischen Anforderungen und wird kundenindividuell an die erforderlichen Bedürfnisse angepasst. Das Projektmanagement, basierend auf dem MOT-Prinzip, garantiert ein sauberes methodisches Vorgehen und hat sich bei Vallée und Partner in den bisherigen Projekten hervorragend branchenübergreifend bewährt.

Erst Ende 2012 hat der Maschinenbauer auf die neueste Version der Software Diamant/3 IQ umgestellt. Besonders erfreut in Breidenbach das Konsolidierungsmodul der Rechnungswesen- und Controlling-Suite. Das Konsolidierungsmodul entwickelte die Diamant Software extra für die spezifischen Bedürfnisse weltweit expandierender Mittelständler. Dem mittelständischen Industrieunternehmen, das seit 30 Jahren weltweit gewachsen ist und inzwischen Konzernstrukturen mit Dependancen rund um den Globus aufweist, ermöglicht das Tool das sichere Bilanzieren und die Konsolidierung aller Unternehmensteile.



Veränderungsprozesse erfolgreich gestalten durch das MOT-Prinzip

Die konsequente Vorgehensweise bei Vallée und Partner sieht vor, erst den Menschen, dann die Organisation und erst zum Schluss die Technik zu betrachten. Das sogenannte MOT-Prinzip gewährleistet zufriedenere und leistungsfähigere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die für den anhaltenden Erfolg eines wachsenden Unternehmens unerlässlich sind. Veränderungsprozesse erfordern immer auch ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen. Vallée und Partner unterstützt Ihr Unternehmen bei allen Fragestellungen rund um Veränderungen und erarbeitet mit Ihnen ein Konzept für ein erfolgreiches Change Management. Setzen Sie auf die langjährige Erfahrung von Vallée und Partner im Projektmanagement und Change Management!

AMZ-Gruppe startet mit Akademie in Löhne



FRANK DAMRATOWSKI
GESCHÄFTSFÜHRER
AMZ-GRUPPE

BRÜCKENSCHLAG ZWISCHEN ERFOLGREICHER EXTERNER PERSONALARBEIT UND DEN BETRIEBLICHEN BELANGEN GEWERBLICHER UNTERNEHMEN

Kampstr. 36 in Löhne sollte man sich merken! Bedarfsgerecht und erwachsenenbildnerisch modern kommt die neue Akademie für betriebliche Weiterbildung der AMZ-Gruppe repräsentativ daher. Geboren aus einer engen Kundenzusammenarbeit schließt die Akademie thematisch eine Angebotslücke, in dem eine Brücke zwischen erfolgreicher externer Personalarbeit konkret mit den betrieblichen Belangen gewerblicher Unternehmen geschlagen wird.

ARRIBA
Personalmanagement GmbH
...bringt die Sache auf den Punkt!
- Arbeitnehmerüberlassung
- Arbeitnehmervermittlung
- On – Site - Management
- Outsourcing

Zur Königsbrücke 26 Tel. 0 54 85 / 830 666
49549 Ladbergen Fax 0 54 85 / 830 665

www.arriba-personal.de info@arriba-personal.de

„Im Fokus stehen drei Seminarzyklen zu den Schwerpunkten Arbeitsprozesse handlungsorientiert gestalten, Arbeitsschutz-Management-Systeme und Lager/Logistik. Es ergibt sich ein Strauß von über 20 Seminartiteln, die sämtlich direkt an den betrieblichen Herausforderungen von mittelständischen Unternehmen ausgerichtet sind. Keine nice-to-have-Veranstaltungen wie häufig, sondern nachhaltige Kräfteschulung und Ermöglichung, um selbstgesteuert Belange im Mittelstand zu meistern“, erklärt Frank Damratowski, Geschäftsführer der AMZ-Gruppe.

Teamleiter, Meister, Abteilungsleiter

Seit Ostern steht das Themenfeld Arbeitsprozesse handlungsorientiert gestalten auf dem Plan. Die Arbeitsplätze und die Nutzung der Potenziale von Geringqualifizierten stehen im Zentrum des Interesses. Aus unterschiedlichen Blickrichtungen sollen dringende Fragen zur Konzeption der Qualifizierung von Geringqualifizierten in den Blick genommen werden. Eine modulare Ausbildung von Prozessbegleitern, ergänzt durch Train-the-Trainer-Veranstatungen, Handlungsorientierung in der Berufsausbildung und zur Gestaltung des informellen Lernens runden das erste Angebot ab. Es geht um die Frage, wie Mitarbeiter in die betrieblichen Veränderungen kontinuierlich eingebunden werden können.

Unternehmerwerkstatt

Besonders erwähnt werden muss die Initiierung einer Unternehmerwerkstatt für Mittelständler. Es geht um die qualifizierten Nachfolger der Unternehmer, die zwar hervorragend theoretisch ausgebildet sind, aber vor der Herausforderung der praktischen Führung eines mittelständischen Unternehmens stehen. Ihnen soll über ein halbes Jahr hinweg Gelegenheit gegeben werden, fachlich durch Professionals angeleitet, eigenständige Lösungen in engen Bezug zu ihren Führungsalltag zu erarbeiten. Gleichsam eine sehr interessante Plattform für ein zielgruppengerechtes Netzwerken.

Ermöglichung statt „stumpfes“ Lernen

Gelernt wird, indem nicht nur Wissen mit dem Kopf „bewegt“ wird, sondern indem die Lernenden sich selbst bewegen, d.h. handeln. Die initiierten Lernprozesse sind am Gestalten des eigenen Lernens ausgerichtet. Denken soll in Tun umgesetzt werden können.

„Unser Ziel ist es, eine eigenständige Auseinandersetzung mit der eigenen Arbeit zu ermöglichen. Uns geht es im Kern darum, eine moderne betriebliche Lernkultur zu unterstützen. Es geht nicht darum, den einzelnen an dem ständigen Wandel anzupassen; der Fokus liegt darauf, die qualifikatorischen Voraussetzungen für eine Wandlungsfähigkeit insgesamt zu entwickeln und zu fördern. Die Teilnehmer sollen bei anstehenden betrieblichen Herausforderungen nicht allein auf die Lösung „von oben“ warten; sie sollen selbst – von unten – zu handeln verstehen, eigene Lösungsmodelle vorschlagen und eigene Lösungen versuchen“, beschreibt Frank Damratowski das ermöglichungsdidaktische Konzept der Akademie.

▸ www.amz-personal.de

NetzwerkLippe
Wir schaffen Beschäftigung

Die Netzwerk Lippe gemeinnützige GmbH ist die kommunale Beschäftigungsförderungsgesellschaft des Kreises Lippe.

Mit dem Geschäftsbereich Personaldienstleistungen werden durchschnittlich 600 Mitarbeiter beschäftigt und an lippische Unternehmen überlassen.



Wir bieten eine besondere Form der Zeitarbeit:

Vorteile für **Arbeitgeber**
- flexible Personalplanung
- umfangreicher Personalpool
- günstiger Verleihsatz mit transparenter Kalkulation
- Übernahme jederzeit möglich

... und für **Arbeitnehmer**
- Berufserfahrung sammeln
- faire Bezahlung nach Equal Pay (betriebsübl. Tarife)
- sehr hohe Übernahmechancen (50-60% im Durchschnitt)
- Qualifizierung in einsatzfreien Zeiten

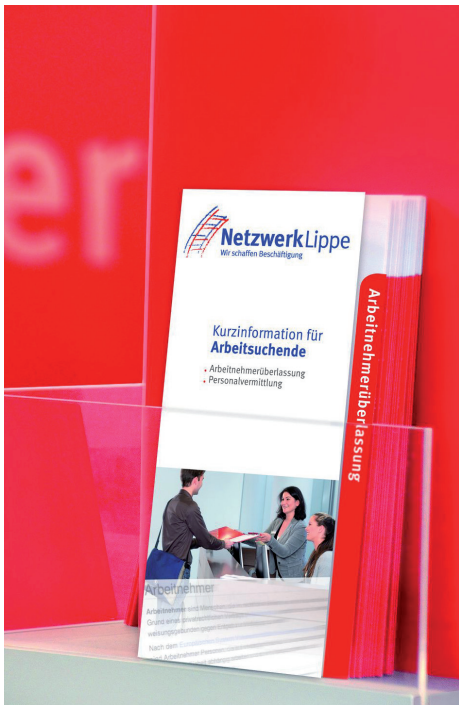
Wir freuen uns auf Ihre Personalanfrage oder Bewerbung!

NetzwerkLippe gGmbH
Beschäftigungsförderungsgesellschaft
Braunenbrucher Weg 18 · 32758 Detmold
Tel. 0 52 31 | 64 03 - 0
www.netzwerk-lippe.de
info@netzwerk-lippe.de

Personaldienstleistungen

Equal Pay als Markenzeichen

BEIM ZEITARBEITSMODELL DES NETZWERKS LIPPE BEKOMMEN MITARBEITER BETRIEBLICHEN TARIFLOHN



Zeitarbeiter erhalten seit kurzem in wichtigen Industriebranchen Zuschläge, um ihren Lohn an das Niveau der Stammbelegschaft anzugleichen. Bei der Arbeitnehmerüberlassung des Netzwerks Lippe gilt dagegen schon seit Jahren das Equal-Pay-Prinzip. Davon profitieren Beschäftigte, aber auch die Unternehmen, weil sie motiviertes und qualifiziertes Personal bekommen.

Zeitarbeiter erhalten konsequent den gleichen betrieblichen Tariflohn wie die Mitarbeiter im Entleihbetrieb, das war von Anfang an ein Grundprinzip beim Netzwerk Lippe. Trotz besserer Bezahlung kann das Non-Profit-Unternehmen den Firmen wettbewerbsfähige Leihsätze anbieten, denn es arbeitet nicht gewinnorientiert. Durch die neuen Branchenzuschlägen ist das Modell im Vergleich mit gewerblichen Zeitarbeitsunternehmen sogar noch attraktiver für die heimische Wirtschaft geworden. “Bei längeren mehrmonatigen Einsätzen sind wir oft die günstigere Alternative”, sagt Geschäftsführer Thomas Jeckel beim Netzwerk Lippe.

Das liegt an den zeitlich gestaffelten Zuschlägen, die die Gewerkschaften mit den Zeitarbeitsverbänden vereinbart haben. Seit November bekommen Zeitarbeiter z. B. in der Metall-, Elektro- und Chemieindustrie ab sechs Wochen im selben Betrieb 15 Prozent mehr. Der Zuschlag steigt schrittweise bis auf 50 Pro-



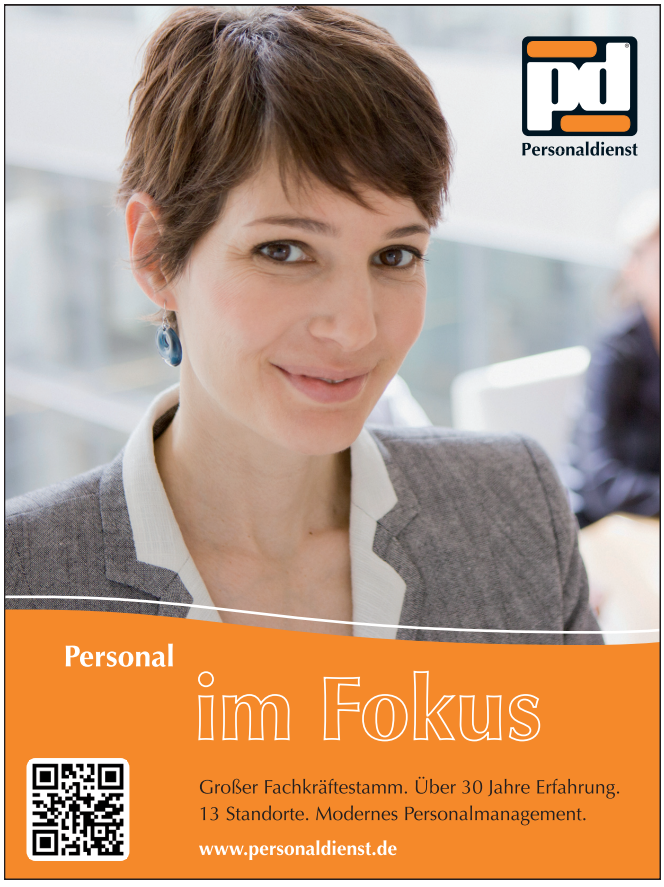


FOTOS: NETZWERK LIPPE GGMBH

zent nach neun Monaten. Leiharbeiter erreichen so nach einiger Zeit bis zu 90 Prozent des Tariflohns der Stammbelegschaft. “Wir zahlen schon ab dem ersten Tag 100 Prozent”, sagt Leiterin der Personaldienstleistungen Renate Aumüller und betont die unterschiedliche Zielrichtung: Als kommunale Beschäftigungsförderungsgesellschaft will das Netzwerk Lippe Bewerbern über Zeitarbeit eine Möglichkeit geben, Berufserfahrung zu sammeln und in den ersten Arbeitsmarkt zu kommen. Etwa 50 Prozent werden von den Firmen übernommen, deutlich mehr als in der Branche üblich. Gleichzeitig versteht sich das Netzwerk Lippe als Personaldienstleister für die regionale Wirtschaft. Lippische Unternehmen können mit Hilfe des Netzwerks Lippe flexibel ihren Personalbedarf decken und geeignete Arbeitskräfte finden.

Auch hier zahlt sich die Equal-Pay-Philosophie langfristig aus, ist Renate Aumüller überzeugt. “Wir bekommen viele Initiativbewerbungen, auch von gut qualifizierten Bewerbern, weil wir attraktive Bedingungen bieten.” Im Schnitt beschäftigt das Netzwerk Lippe rund 600 Frauen und Männer. Etwa zwei Drittel von ihnen haben eine abgeschlossene Ausbildung.

▶ www.netzwerk-lippe.de





Gesunde Führung statt Burnout

MIT INTERNATIONALER FÜHRUNGSERFAHRUNG IN RENOMMIERTEN UNTERNEHMEN IST DER ARZT UND FÜHRUNGS-COACH
DR. JÖRG-PETER SCHRÖDER
SEIT 1987 AN DER NAHTSTELLE VON FÜHRUNG, GESUNDHEIT UND PERFORMANCE TÄTIG. ER IST AUTOR DES BUCHES „GESUNDE FÜHRUNG STATT BURNOUT“ (STEINBACH MEDIEN NETWORK).

OHNE RESSOURCEN KEINE LEISTUNG

Arbeitsministerin von der Leyen hat kürzlich den Stressreport Deutschland 2012 der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin über psychische Anforderungen, Ressourcen und Befinden vorgestellt. Demnach sehen sich die Mitarbeitenden starkem Termin- und Leistungsdruck (52 Prozent), Multitasking (58 Prozent), Störungen während der Arbeit (44 Prozent) oder ständig wiederholenden Arbeitsvorgängen (50 Prozent) ausgesetzt.

Der Gesellschaftswandel, der sich permanent erhöhende Druck in der Wirtschaft und die Globalisierung sind Dimensionen, denen sich der Einzelne nicht mehr entziehen kann. Im Zeitalter von Multitasking und globalisierter Virtualität gibt es keine festen Büros mehr, keine festen Orte, keine festen Zeiten. Alles findet gleichzeitig, immer schneller und immerzu statt. Nichts bleibt wie es war. Das führt zu Entwurzelung und Unsicherheit. Durch zunehmende Komplexität, permanente weltweite Erreichbarkeit über mobiles Telefon, SMS und e-mails sowie Arbeitsverdichtung in einer von Effizienz getriggerten Arbeitswelt, kommt es zu Veränderungen im Arbeits- und Leistungsverhalten. Getrieben von äußeren Zielen und Fremdbestimmung wissen viele überhaupt nicht mehr, was ihnen eigentlich entspricht und was sie im Leben machen wollen. Burnout ist häufig die Folge. Doch „Tempo, Tempo“ ist nicht die Antwort auf die Herausforderungen unserer Zeit.

Ohne Ressourcen – keine Leistung. Der Mensch ist ein regeneratives Unternehmen. Im Sinne eines professionellen Selbst- und Stressmanagements gilt es die Wahrnehmung für das wirklich Wesentliche zu schärfen und sich Zeit und Raum zu geben. Zur Aufrechterhaltung der eigenen Leistungsfähigkeit muss Energie aufgetankt werden. Wer als Führungskraft im Laufschritt durch’s Leben hetzt, dem empfehle ich eine Auszeit. Es

geht um Orientierung, um eine klare Ausrichtung, wohin die Reise geht. Was ist wirklich wichtig? Was sind meine eigenen Bedürfnisse? Was macht Sinn?

Den Führungskräften kommt eine wichtige Rolle für ein gesundes Wachstum des Unternehmens zu: Ihnen obliegt die sinnstiftende Erzeugung einer gesunden und eigenverantwortungsbewussten Führungskultur. Für Führungskräfte ist es wichtig, wahrzunehmen, wie Mitarbeiter mit sich und anderen umgehen. Wenn Mitarbeiter noch nachts e-mails schreiben und auch die Wochenenden durcharbeiten, ist es wichtig, dass der Vorgesetzte Feedback gibt, bevor eine negative Stressspirale einsetzt.

Denn Arbeitsverdichtung und Prozessbeschleunigung führen zu mehr Effizienz in Unternehmen. Das ist professionell. Doch die weitere Erhöhung des Vertriebsdrucks führt nicht automatisch zu größerer Effektivität und mehr Innovation – sondern auch zu Verunsicherung, Vertrauensverlust und Burnout der Mitarbeiter. Um Teams zu gesunden Hochleistungsteams entwickeln zu können, braucht es neben der fachlichen Kompetenz der Führungskraft ein Fingerspitzengefühl, um Top-Leister zu begeistern und für das Projekt zu faszinieren. Die Befähigung eines Top-Performers wird bei Einstellung durch Zertifikate, Diplome und sehr gute Zensuren eingekauft. Aber die innere Bereitschaft entscheidet sich jeden Tag neu. Als gute Führungskraft gilt es die Potenziale zu entdecken und gezielt zu fördern, aber auch zu erkennen, wann der Energielevel im roten Bereich ist. Bei sich selbst und bei den Mitarbeitern. Spätestens dann ist es wichtig, gezielt Auszeiten zu nutzen, damit sich die Top-Leister energetisch wieder regenerieren können. Ansonsten hat dies Auswirkungen auf den persönlichen Antrieb, die innere Flamme und die intrinsische Motivation. Mit direkter Korrelation auf die Performance und die Wirtschaftlichkeit des Unternehmens. Ein strategisch ausgerichtetes gesundes Führungsverständnis ist die Voraussetzung für nachhaltige Leistungsbereitschaft. Nur wenn Mitarbeiter gesund sind, können sie zur Wertschöpfung und Profitabilität des eigenen „inneren Unternehmens“ und des Unternehmens, in dem sie arbeiten, beitragen. Die Kunst gesunder Führung ist es, Mitarbeiter für eine sinnvolle Sache so zu inspirieren, damit sie brennen, ohne auszubrennen.

Am 27. bis 28. Mai wird im Gräflichen Park Hotel & Spa die Veranstaltung „Gesunde Führung - Gesundheit als Wachstumsmotor für Ihr Unternehmen“ stattfinden. Die Zielgruppe sind Unternehmer, Top-Entscheider und Führungskräfte aus Handel und Industrie. Programmhighlights werden inspirierende Keynotes und Best Practices sowie innovative Formate wie „Trends to watch“ und „Meet the Experts“ sein.




Foto: Orizon GmbH

Konzeptionelle Beratung und individuelle Personallösungen

MIT MASSGESCHNEIDERTEN PERSONALSERVICES UNTERSTÜTZT DAS PERSONALUNTERNEHMEN ORIZON DEN WIRTSCHAFTLICHEN ERFOLG DER MITTELSTÄNDISCHEN WIRTSCHAFT

Die Anforderungen der Betriebe bestimmen das Lösungskonzept, das individuell entwickelt und umsetzt wird. Orizon ist spezialisiert auf die Überlassung und die direkte Vermittlung von kaufmännischen, gewerblichen und technischen Fach- und Führungskräften. Durch das deutschlandweite Niederlassungsnetz und die guten Kontakte auf dem gesamten Bewerbermarkt, ist der Personaldienstleister jederzeit in der Lage, genau die Kandidatin, den Kandidaten zu finden, die das jeweilige Team optimal ergänzen und den anstehenden Herausforderungen gewachsen sind.

Mit rund. 10.000 Mitarbeitern, 100 Niederlassungen und einem Jahresumsatz von 293 Mio. Euro in 2011 zählt Orizon zu den zehn führenden Personalunternehmen in Deutschland. Zum 1. Januar 2013 vollendete die Orizon GmbH die strategische Zusammenführung der drei spezialisierten Personaldienstleister jobs in time, RKM und RP Personal zu einer operativen Marke unter dem Namen Orizon. Das Personalunternehmen bietet das umfassende Spektrum von Personaldienstleistungen an. Neben der Personalüberlassung und -vermittlung stehen individuelle Personalprojekte im Mittelpunkt. Hierzu gehören komplexe Services wie On-Site-Management, Managed Solutions, Outsourcing und Interim Services. Mit dieser Strategie ist Orizon Marktführer für den deutschen Mittelstand.

Orizon hat sich als strategischer Berater für Unternehmen, Mitarbeiter und Bewerber positioniert. Eine serviceorientierte und kompetente Beratung sowie die konsequente Umsetzung von Tarifverträgen und Branchenzuschlägen sind für Orizon selbstverständlich. Damit erfüllt das Unternehmen den Wunsch der Kunden nach qualifizierten Stellenbesetzungen und gleichzeitig den Wunsch der Bewerber nach einer perspektivischen Anstellung zu fairen Bedingungen. Alle Bewerber und Mitarbeiter können sich jederzeit auf eine individuelle Beratung verlassen. Das garantiert den Kunden eine sehr hohe Besetzungsqualität durch engagierte Mitarbeiter mit Know-how und Esprit.

▶ www.orizon.de



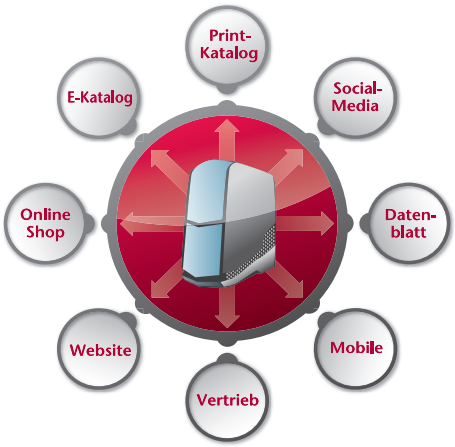
Vom kreativen Chaos zu mehr Effizienz und Effektivität

Heute wird erwartet, dass Informationen immer schneller aktualisiert und individuell für verschiedenste Medien genutzt werden können.

Mit dem Einsatz eines *Produkt-Informations-Systems (PIM) greifen alle auf nur noch eine Datenbasis im Unternehmen zu. Das PIM-Modul cmi24 ermöglicht die automatisierte Erstellung von Druckprodukten, das Liefern der Informationen an verschiedenste elektronische Medien sowie Produktdaten-Ausleitungen in alle erforderlichen Datenformate und, und, und...

tipp

Einer der Vorteile ist, dass die Informationen im Unternehmen nur noch einmal gepflegt werden müssen. Redundante Datenpflege war gestern. **Fragen Sie nach weiteren Vorteilen: 05223 – 686860**



Informationsmanagement-
Ein System für alle
Ausgabekanäle

www.eggheads.de

eggheads

Strategie · Konzeption · Kreation

Werbeagentur Anker & Naber
Büssingstraße 52-54
32257 Bünde
Fon +49(0)5223 68686-0
www.wan-online.de
info@wan-online.de

WAN
marketing
kommunikation

Ein hochbrisantes Thema

DIE VERMÖGENSTEUER-PLÄNE DER SPD UND DIE AUSWIRKUNGEN BEI GRÖSSEREN MITTELSTÄNDISCHEN UNTERNEHMEN

Die derzeit diskutierten Vorschläge der SPD zur Vermögensteuer 2014 haben erhebliche Auswirkungen auf die Gesamtsteuerbelastung und Thesaurierungsmöglichkeiten größerer mittelständischer Unternehmen.

Der Vermögensteuersatz soll 1,0 Prozent des Unternehmenswerts betragen, der zu Verkehrswerten anzusetzen ist. Die jährliche Vermögensteuerbelastung soll auf 30,0 Prozent des Unternehmensgewinns begrenzt werden. Für Kapitalgesellschaften und deren Gesellschafter soll eine doppelte Belastung durch Vermögensteuern dadurch vermieden werden, dass sowohl das Betriebsvermögen der Kapitalgesellschaft als auch die Unternehmensanteile der Anteilseigner jeweils nur zur Hälfte angesetzt werden (sog. Halbvermögensverfahren).

Für kleinere Unternehmen sollen großzügige Freibeträge dazu führen, dass praktisch keine Vermögensteuer anfällt. Bei größeren Unternehmen, d. h. auch bei größeren Familiengesellschaften und deren Gesellschaftern, dürften sich die Freibeträge jedoch nicht nennenswert auswirken. Einzelheiten zu den Freibeträgen und der Besteuerung des Betriebsvermögens sollen auf dem SPD-Programmparteitag am 14. April 2013 verkündet werden. Nach den derzeitigen Erkenntnissen ist davon auszugehen, dass es zumindest bei größeren Unternehmen zu einer drastischen Erhöhung der Steuerbelastung kommt.

Obwohl die Vermögensteuer eine Substanzsteuer sein soll, hängt sie nach den SPD-Vorschlägen letztlich vom Gewinn des Unternehmens ab und zwar aus folgenden Gründen: Die Ermittlung der Verkehrswerte für Betriebsvermögen erfolgt - wie für Zwecke der Erbschaft- und Schenkungsteuer - nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes. Danach ist grundsätzlich das Betriebsvermögen auf Basis der Ertragsaussichten des Unternehmens nach dem sogen. vereinfachten Ertragswertverfahren zu ermitteln, wobei allerdings der Substanzwert (Eigenkapital zzgl. stille Reserven) die Wertuntergrenze darstellt.

Da beim vereinfachten Ertragswertverfahren auf die durchschnittlichen Gewinne der vergangenen drei Jahre abgestellt wird, ist die Vermögensteuer mittelbar vom Ertrag des Unternehmens abhängig. Bezogen auf einen beispielhaften Unternehmensgewinn (vor Steuern) in Höhe von 100 ist der Kapitalisierungsfaktor (für 2013 = 15,3) nach den Vorschriften des Bewertungsgesetzes mit 70 (= 100 ./.



DER AUTOR:
DIPL.-KFM.
DR. ULRICH HÜTTEMANN
WIRTSCHAFTSPRÜFER,
STEUERBERATER UND PARTNER
BEI HLB STÜCKMANN IN BIELEFELD
(FOTO: HLB STÜCKMANN)

30,0 Prozent pauschale Ertragsteuern) zu multiplizieren. Demgemäß ergibt sich ein Verkehrswert des Betriebsvermögens von 1.070 (= 15,3 x 70), so dass die 1-prozentige Vermögensteuer 10,7 beträgt. Im Ergebnis beläuft sich die Vermögensteuerbelastung somit grundsätzlich auf 10,7 Prozent des Gewinns vor Steuern.

Bei ertragsschwachen Unternehmen unterschreitet der nach dem vereinfachten Ertragswertverfahren ermittelte Verkehrswert regelmäßig den Substanzwert als Mindestbemessungsgrundlage, so dass in diesen Fällen die Kappung auf 30 Prozent des Gewinns vor Steuern zum Tragen kommt. Die Vermögensteuer beträgt also bei ertragsschwachen Gesellschaften grundsätzlich 30,0 Prozent des Gewinns. In einem Übergangsbereich (vom ertragsstarken zum ertragsschwachen Unternehmen) steigt sie von 10,7 Prozent auf 30,0 Prozent des Gewinns an.

Da die SPD auch eine Erhöhung des ESt-Spitzensatzes (von 45,0 Prozent auf 49,0 Prozent) und eine Aufstockung der Abgeltungsteuer von 25 Prozent auf 32 Prozent fordert, würde sich zukünftig folgende Gesamtsteuerbelastung (einschließlich Gesellschafter) ergeben:

Personengesellschaften

- ertragsstark
  von ca. 50,0 auf ca. 65,0 Prozent
- ertragsschwach
  von ca. 50,0 auf ca. 85,0 Prozent

Kapitalgesellschaften

- ertragsstark
  von ca. 50,0 auf ca. 65,0 Prozent
- ertragsschwach
  von ca. 50,0 auf ca. 80,0 Prozent

Diese drastischen Erhöhungen verschlechtern die Thesaurierungs- und Investitionsmöglichkeiten größerer Familienunternehmen, wie auch das Einkommen der Gesellschafter beträchtlich und gefährden damit auf Dauer die Existenz vieler größerer mittelständischer Unternehmen. Vielleicht läßt sich die SPD durch Intervention der Unternehmer, ihrer Mitarbeiter und der Verbände noch von der Vermögensteuer, zumindest für Betriebsvermögen, abbringen!



Schlüssel zum Kapitalmarkt

JOHANNES MÜLLER
JOHANNES MÜLLER
WIRTSCHAFTSBERATUNG (BDU)

FOKUS AUF HÖHERE EFFIZIENZ BEI ALTERNATIVEN FINANZIERUNGSMÖGLICHKEITEN FÜR DEN MITTELSTAND

Auf dem deutschen Markt für alternative Finanzierungen ist weiterhin eine wachsende Nachfrage zu beobachten, wenngleich die Finanzierungen der kleinen und mittleren Unternehmen von einer hohen Selbstfinanzierung sowie einer überwiegend bankorientierten Fremdfinanzierung geprägt ist. In 2009 – also gerade mal vor vier Jahren – wurden in Deutschland fast 60 Prozent aller Mittelstandskredite von Sparkassen und Volksbanken vergeben. Diese sind sehr stark von den Neuregelungen in Bezug auf die durch Basel III verschärften Eigenkapitalanforderungen an Banken betroffen. Im Rahmen ihrer strategischen Neuorientierung werden sie zukünftig alle Risiken noch kritischer differenzieren und ihre Kreditkonditionen stärker bewerten. Jedes fünfte Unternehmen erfährt bereits jetzt starke Einschränkungen bei der Kapitalbeschaffung.

Die Johannes Müller Wirtschaftsberatung ist nach wie vor davon überzeugt, dass die Mittelstandsfinanzierung längerfristig einen tiefgreifenden Wandel erfahren wird - beschleunigt nicht zuletzt durch die jüngste Finanzkrise. Dabei das Beratungsunternehmen fest, dass eine effizientere Gestaltung immer mehr an Bedeutung gewinnt. Viele KMU haben zum aktuellen Zeitpunkt nur einen beschränkten Zugang zum Kapitalmarkt. Ein großes Hindernis bei der Nutzung des Kapitalmarktes ist unter anderem ihre mangelnde Bereitschaft, ihre Ergebnisse und Strategien zu kommunizieren. Seit Jahren weist man im Rahmen von Vorträgen, Workshops oder täglicher Beratungsarbeit auf die Vorteile einer transparenten Finanzkommunikation hin.

Finanzierungsportale und Plattformen können kleinen und mittelständischen Unternehmen den Schlüssel für den Zugang zum Kapitalmarkt geben. Es handelt sich hierbei um wertvolle Ergänzungen für die Beschaffung von Eigen- und Fremdkapital. Und so funktioniert es: Elektronische Märkte können für informationsintensive Produkte als so genannte „Match-Builder“ fungieren, weil sie die Wünsche der Nutzer und die Angebote der Anbieter zusammen bringen können. Und dies zu geringen Transaktionskosten, da hier ein enormes Standardisierungspotenzial gegeben ist.

Crowdinvesting ist zum Beispiel eine neue Art der Finanzierung über elektronische Plattformen. Hier können sich zahlreiche Personen - insbesondere die jungen webaffinen Internetnutzer - oft bereits mit sehr geringen Investments über das Internet an Startups oder auch Bestandsunternehmen beteiligten. Unterstützer investieren in kreative Ideen und

Produkte und erhalten als Gegenleistung Beteiligungen am möglichen Gewinn. Das Kapital ist am Markt vorhanden, es sucht nur nach guten Renditen und interessanten Themen, was die Bedeutung einer überzeugenden Investmentstory hervorhebt. Es darf nicht außer Acht gelassen werden, dass das Risiko des Kapitalverlustes wie bei jeder Art der Kapitalbeteiligung auch hier besteht, sofern das Unternehmen erfolglos bleibt. Festzustellen ist eine zunehmende Neigung seitens der Unternehmer, sich im Internet zum Thema Alternative Finanzierungen, dessen Konditionen und Finanzierungsarten zu informieren. Früher war dies bereits im Bereich des privaten Baufinanzierungsgeschäftes zu beobachten. Auch wenn die Nutzung des Internets bei vielen (potenziellen) Nutzergruppen für Finanzierungsangelegenheit immer noch mit etwas Argwohn betrachtet wird und die bisher über ein Crowdinvesting eingeworbenen Finanzierungsbeträge noch relativ gering sind, können hier inzwischen sprunghafte Wachstumsraten aufgewiesen werden.

Zwei Beispiele aus der Praxis

Ein bekannter Fall aus dem Jahr 2009 ist die Finanzierung des Transfers von Lukas Podolski. Die Investitionshöhe betrug 2 Millionen Euro. Insgesamt 100.000 Vereinsmitglieder sowie die Erlöse aus dem Bierkonsum des Rückkehr-Spiels gegen den FC Bayern München haben diesen Transfer ermöglicht. Ein weiteres Beispiel stammt aus dem Jahr 2011: die Finanzierung des Stromberg Kinofilms. In nur einer Woche - angesetzt waren 3 Monate - haben sich 3.000 Supporter an der Finanzierung in Höhe von 1 Million Euro beteiligt. Die Gewinnbeteiligung war an den Verkauf von mindestens 1 Million verkaufter Kino-Tickets geknüpft. Die stillen Beteiligten partizipierten an einer Gewinnbeteiligung von mehr als 50 Euro.

▶ www.mueller-beratung.de



Selbstanzeigenberatung

DIE AUTOREN (V.L.):
DIPL.-KFM. PETER PAUL KLOTZ
WIRTSCHAFTSPRÜFER,
STEUERBERATER UND
RECHTSANWALT

DR. SANDRO KANZLSPERGER
FACHANWALT FÜR STEUERRECHT VON
DER TEAM GMBH, WIRTSCHAFTSPRÜ-
FUNGSGESELLSCHAFT /
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT





DAS SCHWEIZER STEUERABKOMMEN IST GESCHEITERT, WAS NUN?

Bekanntlich ist das geplante Steuerabkommen mit der Schweiz Ende letzten Jahres am Einspruch des Bundesrates gescheitert. Demnach hätten bislang nicht erklärte Kapitaleinkünfte durch anonyme Einmalzahlung oder sog. freiwillige Meldung nachversteuert werden sollen. Die Frage stellt sich: was nun? Vermutlich werden jetzt flächendeckend CDs mit Schweizer und Luxemburger Bankdaten aufgekauft und der unerwünschte Hausbesuch erfolgt zügig danach. Da das Abkommen mit der Schweiz gescheitert ist, wird die Zahl der CD-Ankäufe noch zunehmen. Wenn die Steuerfahndung allerdings erst einmal vor der Tür steht, ist es für die Abgabe einer Selbstanzeige zu spät! Zusätzlich entsteht dann eine erhebliche persönliche psychologische Belastung, die nicht mehr korrigierbar sein wird. Ganz zu schweigen von einer erheblichen Geldstrafe zusätzlich zu der zu zahlenden Steuern einschließlich der Verzinsung. Wichtig ist deshalb eine strategisch orientierte Selbstanzeigenberatung, die das Schlimmste abwendet! Empfehlenswert ist es zunächst eine Selbstanzeige auf Basis einer deutlich überhöhten Schätzung der Besteuerungsgrundlagen abzugeben. Bei der Bestimmung der konkreten Besteuerungsgrundlagen im Nachhinein gibt es einige wesentliche Punkte, deren Einhaltung dringend geboten ist, um ein faires Besteuerungsverfahren gewährleisten zu können. Hierzu bedarf es eines besonderen Rates von erfahrenen Fachleuten. Gerne sind wir Ihnen durch eine auf Ihren Fall zugeschnittene Einzelfallberatung behilflich. Nachfolgend möchten wir stichpunktartig einige wesentliche Aspekte hervorheben, die es im Rahmen einer strategisch sinnvollen Selbstanzeige zu beachten gilt.

1. Gestufte Selbstanzeige

Die Nacherklärung von Einkünften aus einer ausländischen Bankverbindung erfolgt reglmäßig im Wege der gestuften Selbstanzeige. Da Bankunterlagen in der Regel nicht oder nicht vollständig vorliegen, wird zunächst - auf der ersten Stufe - eine Nacherklärung an das Einkommensteuerfinanzamt mit geschätzten Zahlen gerichtet, um das Entdeckungsrisiko aus-



zuräumen. Wichtig: es dürfen im Rahmen der Schätzung nicht zu geringe Enkünfte angesetzt werden, denn andernfalls ist die Selbstanzeige unwirksam und es erfolgt die strafrechtliche Verfolgung.

2. Anforderung von Bankunterlagen

Nach Abgabe der Selbstanzeige mit geschätzten Werten sind die für die Konkretisierung der Einkünfte erforderlichen Unterlagen (Zins- und Erträgnisaufstellungen etc.) anzufordern. Praxishinweis: Die Kooperationsbereitschaft der ausländischen Banken nimmt stark ab, sobald das Konto/Depot gekündigt wurde. Es empfiehlt sich daher, die Bankverbindung zumindest solange aufrechtzuerhalten, bis alle erforderlichen Unterlagen vorliegen.

3. Abschlagszahlung

Bereits zu Beginn des Selbstanzeigeverfahrens sollte die Leistung einer freiwilligen Zahlung auf die nachzuerhebende Einkommensteuer in Betracht gezogen werden. Wichtig: Durch die freiwillige Zahlung vor Erlass der Änderungsbescheide kann man den Lauf von Nachzahlungszinsen (6% p. a.) auf die Steuerschuld unterbrechen.

4. Einleitung von Steuerstrafverfahren

Die Abgabe der Selbstanzeige erfolgt an das zuständige Festsetzungsfinanzamt. Die Festsetzungsfinanzämter reichen die Selbstanzeige zunächst an das zuständige Strafsachenfinanzamt weiter, die Straf- und Bußgeldsachstelle leitet sodann ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren zur Überprüfung der Wirksamkeit der Selbstanzeige ein. Die Weitergabe des Falles an die Staatsanwaltschaft ist eher die Ausnahme. Die Credit Suisse-Verfahren im Jahr 2010 wurden z. B. bei der Staatsanwaltschaft Düsseldorf geführt. Meist steht dies im Zusammenhang mit dem Ankauf von Daten-CDs.

5. Änderungsbescheide

Nach Überprüfung der nacherklärten Besteuerungsgrundlagen erlässt das Festsetzungsfinanzamt entsprechende Änderungsbescheide. Es bestehen grundsätzlich keine Bedenken, die Änderungsbescheide bei Fehlern in den Festsetzungen mit dem Einspruch anzufechten. Aber: von einem Antrag auf Aussetzung der Vollziehung sollte man Abstand nehmen. Denn die Zahlung der hinterzogenen Steuern ist Voraussetzung für die Erlangung der Straffreiheit.

6. Antrag auf Einstellung des Strafverfahrens

Nach Zahlung der festgesetzten Steuern innerhalb der vom Finanzamt in den Bescheiden festgesetzten Fälligkeitsfrist sind die Voraussetzungen für die Strafbefreiung nach § 371 AO i.V. mit § 170 Abs. 2 StPO erfüllt. Auch wenn eine Einstellung an sich von Amts wegen zu erfolgen hat, empfiehlt es sich einen entsprechenden Einstellungsantrag bei der Straf- und bußgeldstelle oder der Staatsanwaltschaft zu stellen. Mit dieser Verfügung ist das Verfahren dann zugunsten des Steuerpflichtigen abgeschlossen.

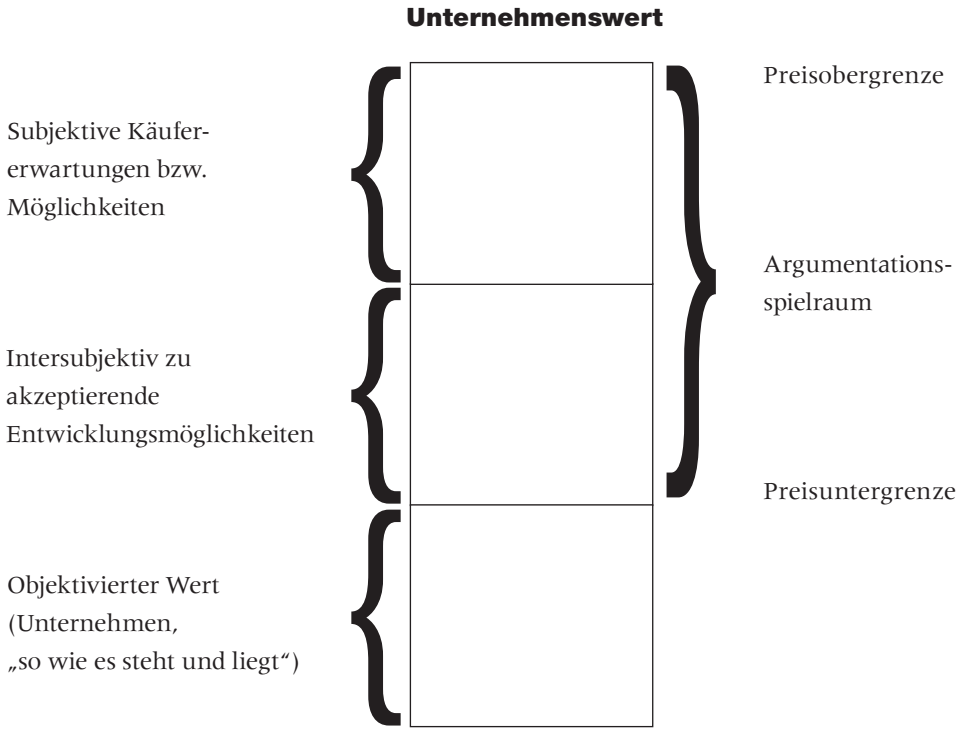


Frage nach dem Wert des Unternehmens

UNTERNEHMENSBEWERTUNG – STARKE ARGUMENTE FÜR VERHANDLUNGEN

Viele Unternehmer haben schon die Frage nach dem Wert ihres Unternehmens gestellt, ohne diese konkret beantwortet zu haben. Selbst im Falle eines bevorstehenden Unternehmensverkaufes sind die Wertvorstellungen oft nur vage. Erst recht kann ein Kaufinteressent für ein bestimmtes Unternehmen nicht ohne Weiteres einen angemessenen Preis bestimmen. Der Wert eines Unternehmens lässt sich eben nicht aus der Bilanz ablesen oder aus der Summe von Einzelwerten ableiten. Eine Preisverhandlung kann zwischen Käufer und Verkäufer aber nur zielführend sein, wenn beide Parteien eine klare Vorstellung über die Höhe des aus der jeweiligen Sicht akzeptablen Kaufpreises haben.

Eine fundierte und mit entsprechender Fachkenntnis durchgeführte Unternehmensbewertung ist der Ausweg aus dieser für beide Parteien unsicheren Informationslage. Ausgehend von einem objektivierten Unternehmenswert, der das Unternehmen in seinem unveränderten Konzept, so wie es steht und liegt, reflektiert, lässt sich unter Berücksichtigung von Einschätzungen über die künftige Unternehmensentwicklung ein Einigungsrahmen für Kaufpreisverhandlungen abstecken. Der nachvollziehbar durch einen Gutachter ermittelte Unternehmenswert liefert so starke Argumente für Unternehmenskaufverhandlungen:





DIPL.-KFM. RAINER WITTE
VEREIDIGTER SACHVERSTÄNDIGER
FÜR UNTERNEHMENSBEWERTUNG
WIRTSCHAFTSPRÜFER/
STEUERBERATER, WPW GMBH OELDE

Ausgehend von nachprüfbaren Bewertungsgrundlagen wird der Unternehmenswert in der Regel auf der Grundlage künftig erwarteter Erträge und unter Berücksichtigung des für das Unternehmen spezifischen Unternehmensrisikos ermittelt. Eine Plausibilisierung des so ermittelte Unternehmenswertes erfolgt unter Anwendung empirisch erhobener Umsatz- oder Ergebnismultiplikatoren, die aus vergleichbaren Merger-/Acquisition-Transaktionen abgeleitet sind.

Eine gut durchgeführte und dokumentierte Unternehmensbewertung und die Begleitung der Vertragsverhandlungen durch den Bewerter sind damit die Schlüssel zu einem erfolgreichen Verhandlungsergebnis.





VON LINKS:
RONNY SCHMIDT
HANS-WERNER LÜCK
JÖRG STEINMANN
DIE VERMÖGENSMANAGER DER
SPARKASSE HERFORD
(FOTO: SPARKASSE HERFORD)

Kapitalanlage für Unternehmen

IN ZEITEN NIEDRIGER ZINSEN SUCHEN AUCH VIELE MITTELSTÄNDISCHE UNTERNEHMEN NACH RENTABLEN ANLAGEMÖGLICHKEITEN FÜR IHRE LIQUIDITÄT

Kurzfristige Geldanlage wie Tagesgelder oder auch Festgelder erbringen dabei häufig nur noch Minizinsen. Daher rücken auch mittelfristige Wertpapierpapieranlagen immer mehr in den Blick der Unternehmen. Jedoch ist die Vielfalt der Möglichkeiten sehr groß – Anleihen, Aktien, Fonds und vieles mehr. Die Sparkasse Herford bietet hier eine kompetente und schnelle Lösung, um die Chancen am Geld- und Kapitalmarkt zu nutzen: Die individuelle DepotBetreuung. Und es kann sich lohnen. Dies zeigt auch ein Wertzuwachs von durchschnittlich 8 Prozent (Aktienquote ca. 30 Prozent) im letzten Jahr. Die Depotmanager im Private Banking der Sparkasse Herford erläutern die Einzelheiten.

Steuerberater
Ulrich Schade - Dagmar Lang
Strontianitstr. 5 • 48317 Drensteinfurt
Telefon 0 25 08 / 99 36 0

- Frühwarnsystem + Controlling
- Existenzgründungsberatung
- Unternehmenssanierung
- Insolvenzberatung
- Steuergestaltung und -beratung
- Steuererklärungen
- Lohn- und Finanzbuchhaltung
- Jahresabschluss

eMail: buero@steuerberater-schade-lang.de

Was bieten Sie mit der individuellen DepotBetreuung?
Wir beraten die Kunden ausschließlich zu ihren Wertpapieranlagen. Zuerst wird mit dem Kunden eine Anlagestrategie festgelegt, die sich aus der persönlichen Risikoneigung und den individuellen Anlagezielen und -horizonten ergibt. Dieses Gespräch über die Anlagestrategie wird mindestens einmal im Jahr wiederholt, um auf Änderungen im persönlichen Umfeld des Kunden reagieren zu können. Das Depot wird dann aktiv nach den Kundenwünschen betreut. Der Kunde erhält kontinuierlich genaue Kauf- und Verkaufsempfehlungen sowie Berichte. Kurz gesagt: Wir empfehlen, der Kunde entscheidet.

Wie unterscheidet sich die individuelle DepotBetreuung von der klassischen Anlageberatung?
Bei der individuellen DepotBetreuung wird das Depot erst einem Depot-Check unterzogen. So kann es dann optimal strukturiert werden, um das Risiko zu reduzieren und gleichzeitig die Rendite zu steigern. Das Wertpapierdepot wird für den Kunden ständig überwacht und bei Änderungsbedarf erfolgt eine schnelle Information. Das Mindestvolumen beträgt 250.000 Euro.

Was kostet die individuelle DepotBetreuung bei der Sparkasse Herford?
Die individuelle DepotBetreuung ist klar, fair und transparent – nicht zuletzt auch beim Preis. Die Sparkasse Herford bietet deshalb ein Pauschalpreismodell, bei dem auf eigene Transaktionsprovisionen oder Ausgabeaufschläge vollständig verzichtet wird.

Stattdessen wird ein individuell vereinbartes Honorar berechnet, das sich an dem betreuten Anlagevermögen und der Anlagestrategie orientiert.

Thorsten Linnemann

Diplom-Kaufmann · Steuerberater

Ausgestattet mit modernsten technischen Lösungen, um Ihnen die Arbeit rund um Ihre Finanzen einfach, zeit- und kostensparend zu gestalten.

Das zeichnet uns aus:
- Digitale Belegverarbeitung seit 2006
- Papierloses Büro seit 2011
- jetzt neu: Dokumentencenter

Andreasstraße 6
33378 Rheda-Wiedenbrück
E-Mail: linnemann@linnemann-stb.de

Telefon: 0 52 42 / 90 64 – 0
Telefax: 0 52 42 / 90 64 – 20
Internet: www.linnemann-stb.de



JENS BERFELDE
RECHTSANWALT UND STEUERBERATER

Tax Compliance

TAX COMPLIANCE ZWISCHEN STEUEROPTIMIERUNG UND HAFTUNGSVERMEIDUNG

Tax Compliance ist in den letzten Jahren zu einem zentralen Begriff der Corporate Governance geworden und dient der Steueroptimierung von Unternehmen unter Berücksichtigung des geltenden Steuerrechts und dessen Nebenrechtsgebiete.

Eine Minimierung steuerrechtlicher Risiken kann jedoch bereits dadurch erfolgen, dass die Steuerlast im Vorfeld begrenzt wird. Ein jüngeres Beispiel ist die „Übernahme“ eines Automobilunternehmens durch ein konzernverbundenes Unternehmen. Durch das UmwG wurden Körperschaft-, Gewerbe- und Grunderwerbsteuer in Höhe von etwa 1,5 Milliarden Euro vermieden. Andere Beispiele sind etwa die ertragsteuerliche Organschaft und der steuerliche Querverbund, mit denen – bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen – im gewerblichen sowie im kommunalen Bereich Verluste privilegiert und mit Gewinnen verrechnet werden können. Bei Schaffung einer umsatzsteuerlichen Organschaft können z.B. Lieferungen und Leistungen umsatzsteuerfrei sein, obwohl diese zwischen rechtlich selbständigen Unternehmen ausgetauscht werden.

Haftungsrisiken

Ein Compliance-Management-Systems (CMS) dient darüberhinaus dem Haftungsschutz. Risiken können sich hierbei im Außenverhältnis gegenüber Dritten und im Innenverhältnis ergeben, etwa wenn das Unternehmen eigene Schadensersatzansprüche gegenüber Organen oder leitenden Angestellten geltend macht, etwa wenn Entscheidungsträger etwaige Schäden nicht vom Unternehmen abwenden, obwohl ihnen diese Pflicht obliegt, § 43 GmbHG oder § 93 AktG. Bekanntes Beispiel hierfür sind die Schadensersatzklagen eines börsennotierten Unternehmens gegen frühere Manager.

Ein Haftungstatbestand kann unter Umständen bereits dann gegeben sein, wenn der Vorstand es unterlässt, ein CMS einzurichten und hierdurch Schäden für das Unternehmen entstehen. Die persönliche Haftung der Entscheidungsträger ist der Höhe nach grundsätzlich nicht beschränkt und in der Rechtsprechung ist eine Tendenz zu erkennen, die eine Haftung dem Grunde nach bejaht – auch wenn die Geltendmachung von Schadensersatzzahlungen durch das Unternehmen nicht einfach darzulegen/zu beweisen sind.

Compliance durch Organisationsoptimierung

Tax Compliance ist jedoch darüber hinaus auch ein Organisationsmodell. Es geht um das regelmäßige Controlling der Besteuerungsgrundlagen, sowie der damit zusammenhängenden Dokumentations- und Buchführungspflichten. Im Rahmen des Controllings darf insbesondere der enorme Komplexitätsgrad gerade des deutschen Steuersystems nicht unterschätzt werden, der sich noch einmal in den Fällen erhöht, die einen Auslandsbezug aufweisen; etwa dadurch, dass das Unternehmen in einem internationalen Konzernverbund organisiert



ist oder etwa Waren im Ausland bezieht oder vertreibt.

Darüber hinaus können weitere Organisationsmaßnahmen hilfreich oder sogar erforderlich werden. Hierunter sind etwa Arbeitsanweisungen ebenso zu fassen wie wiederkehrende Mitarbeiterschulungen entweder durch hauseigenes Personal und/oder externe Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte.

Ist Compliance betriebswirtschaftlich sinnvoll?

Zu einer jedenfalls früher weit verbreiteten Fehlannahme gehört es, dass eine Compliance mit Investitionskosten verbunden ist, die den Nutzen einer Compliance nicht tragen. Richtig ist: Im Rahmen der Compliance geht es immer um Risikominimierung. Ob und in welchem Umfang eine Compliance-Beratung oder ein Optimierungkonzept sinnvoll ist, hängt unter anderem auch von einer individuellen Risikoanalyse sowie der Betriebsgröße ab. Für einen mittelständischen, regional agierenden Betrieb wird ein guter Compliance-Berater ein anderes Optimierungskonzept erstellen als für eine international tätige, börsennotierte Kapitalgesellschaft. Andererseits: Die Schadensrisiken, die mit einer fehlenden Compliance oder fehlerhaften Organisation einhergehen, können weitaus höher sein als die Kosten der Compliance.

Fazit

Die (Tax bzw. Corporate) Compliance ist in den letzten Jahren durchaus als Erfolgsstory innerhalb der deutschen Unternehmenskultur zu werten Compliance kann Haftungsrisiken minimieren, das Unternehmensergebnis optimieren und etwa auch zur langfristigen Sicherung des Unternehmensimages beitragen.



JENS EBBINGHAUS
RECHTSANWALT
BEI DER
WRG AUDIT GMBH WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT



Mittelstandsbank

Weil Deutschland eine Bank braucht, die den Mittelstand fördert.

Commerzbank AG
Hans-Jürgen Stricker
Vorsitzender der Geschäftsleitung
Gebiet Bielefeld
Tel.: 0521 541-200

COMMERZBANK
Die Bank an Ihrer Seite



DIETMAR KELLERHOFF
MITGLIED GESCHÄFTSLEITUNG DER
DEUTSCHEN BANK IN PADERBORN
UND VERANTWORTLICH FÜR
FIRMENKUNDEN IN DER REGION.
(FOTO: DEUTSCHE BANK AG)

SEPA: Was Unternehmer jetzt tun sollten

AB DEM 1. FEBRUAR 2014 LÖST SEPA DIE NATIONALEN ZAHLUNGSVERKEHRSSYSTEME AB

Während sich Privatpersonen nur eine erweiterte Kontonummer merken müssen, sollten Geschäftskunden den Aufwand nicht unterschätzen.

Vier SEPA-Fragen an Dietmar Kellerhoff, Mitglied der Geschäftsleitung der Deutschen Bank in Paderborn und verantwortlich für Firmenkunden in der Region:

Herr Kellerhoff, der Begriff SEPA fällt jetzt immer öfter. Was ist SEPA?

SEPA, kurz für Single Euro Payments Area, schafft bereits seit 2008 einen einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum in 32 Ländern Europas. Am 1. Februar 2014 löst SEPA auch die nationalen Zahlungsverkehrssysteme ab: Zahlungen innerhalb Europas werden dann genauso einfach und schnell abgewickelt wie Zahlungen innerhalb Deutschlands.

Was ändert sich denn durch SEPA?

Bei Überweisungen müssen die internationale Kontonummer IBAN sowie bei grenzüberschreitenden Überweisungen auch die internationale Kreditinstitutskennung BIC des Zahlungsempfängers angegeben werden. Sie ersetzen die bislang genutzte Kontonummer und Bankleitzahl. Ihre persönliche IBAN und den BIC ihrer Bank finden Kunden schon heute auf ihrem Kontoauszug. Bei Einzugsermächtigungen gilt: Sind diese vom Kunden



ERP | CRM | DMS | Finance
CAD/CAM | IT-Infrastruktur

AP COBUS ERP/3 CAS genesisWorld d.velop EASY SOFTWARE infor eGECKO Varial

Unser Maskottchen Hector zeigt es:
Wir passen uns und unsere Lösungen Ihrem Bedarf an.
Als ostwestfälisches IT-Systemhaus sind wir seit mehr als 20 Jahren verlässlicher Partner mittelständischer Unternehmen und bieten professionelle Systeme und Lösungen aus einer Hand.

www.cobus-concept.de

Unsere Lösungen zeigen wir Ihnen gern persönlich bei einem unserer Events.

unterschrieben worden, können sie problemlos auf SEPA umgestellt werden. Sind sie dagegen online oder telefonisch erteilt worden, muss jetzt die Unterschrift des Kunden nachgeholt werden. In jedem Fall werden Kunden vom Abbucher informiert.

Was haben Verbraucher und Unternehmen konkret von der Umstellung auf SEPA?

Mit SEPA werden elektronische Überweisungen europaweit schon am nächsten Arbeitstag gutgeschrieben. Außerdem kosten Überweisungen im SEPA-Raum genauso viel wie Überweisungen innerhalb Deutschlands.

Unternehmen profitieren davon, dass durch die europaweit einheitliche Kontoverbindung der gesamte Euro- Zahlungsverkehr über ein Konto abgewickelt werden kann. Das erleichtert die Liquiditätssteuerung im Unternehmen erheblich und spart Kosten.

Was sollten Unternehmer bei der SEPA Umstellung beachten?

Der Countdown für die SEPA-Umstellung läuft: Aufgrund des verschiedenen Enddatums für die Inlandsüberweisung und die Inlandslastschrift sollte sofort gehandelt werden. Da Unternehmen häufig spezielle Softwareanwendungen für Zahlungsverkehr und Buchhaltung nutzen, müssen diese rechtzeitig auf SEPA umgestellt werden. Damit die Umstellung reibungslos verläuft, ist es sinnvoll, einen SEPA-Beauftragten im Unternehmen zu benennen. Damit sollte sichergestellt werden, dass Schnittstellen – zum Beispiel zum Steuerberater oder zur Bank – SEPA-kompatibel sind und die IBAN- und BIC-Angaben aller Geschäftspartner rechtzeitig vorliegen. Die Firmen- und Geschäftskundenbetreuer der Deutschen Bank beraten gerne bei der SEPA-Umstellung.

▶ www.deutsche-bank.de



Generationenwechsel im Mittelstand

HERAUSFORDERUNGEN UND ERFOLGSFAKTOREN AUS DER PERSPEKTIVE DER NACHFOLGER



DER AUTOR **HEINER RÖTTGER** IST WIRTSCHAFTSPRÜFER UND STEUERBERATER SOWIE GESCHÄFTSFÜHRER IN DER GESELLSCHAFT VON HLB DR. SCHUMACHER & PARTNER GMBH, MÜNSTER/DÜSSELDORF/LEIPZIG.

Bei zahlreichen Unternehmen steht in den nächsten Jahren ein Generationenwechsel an. Die Nachfolgeregelung ist verbunden mit der Verantwortung für viele Arbeitsplätze. Nicht zuletzt deshalb gehört die Sicherung der Unternehmensnachfolge zu den wichtigsten unternehmerischen Herausforderungen.

Das Zentrum für europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) und das Institut für Mittelstandsforschung (ifm) der Universität Mannheim haben in Zusammenarbeit mit der Rheinland-Pfalz Bank in 2010 eine umfangreiche Studie veröffentlicht, in der der Generationenwechsel in der Firmenleitung aus Nachfolgersicht für die Jahre 2002 bis 2008 untersucht wurde. Die wesentlichen Kernaussagen werden nachfolgend dargestellt.

Quantitative Bedeutung von Unternehmensnachfolgen

In 178.000 Familienunternehmen fand in den Jahren 2002 bis 2008 ein Generationenwechsel in der Firmenleitung statt. Das sind etwa 7 Prozent der insgesamt 2,6 Millionen Familienunternehmen aller Größenklassen in Deutschland.

8.600 dieser im genannten Zeitraum erfolgten Unternehmensnachfolgen betrafen mittelständische Familienunternehmen. Gut 20 Prozent der übernommenen mittelständischen Familienunternehmen hat externe Nachfolger, fast 60 Prozent dieser Unternehmen verbleiben in Familienhand und die übrigen 20 Prozent werden von Nachfolgern, die zuvor schon im Unternehmen gearbeitet haben, weitergeführt.

Gesamtbewertung des Übergabeprozesses

Fast 60 Prozent der mittelständischen Familienunternehmen bescheinigen dem bisherigen Eigentümer, vor der Unternehmensübergabe ausreichend investiert zu haben, so dass der Geschäftsbetrieb nach dem Wechsel nicht gefährdet war. Externe Nachfolger beurteilen jedoch die Vorbereitung des bisherigen Eigentümers im Durchschnitt etwas schlechter als interne. Der frühere Eigentümer ist noch in fast 2/3 der Unternehmen aktiv tätig und mit dem Generationenwechsel ändert sich häufig der Führungsstil in den Unternehmen. Während der bisherige Eigentümer in vielen Unternehmen autoritär führte und klar hierarchische Strukturen in den Unternehmen vorherrschten, setzen viele Nachfolger einen teamorientierten Stil um. Diese Veränderungen wurden jedoch nicht von allen Mitarbeitern – vor allem von Führungskräften – gut geheißen.

Ausbildung der Nachfolger

Die Mehrheit der Nachfolger hat einen Hochschulabschluss (71 Prozent). Rund 20 Prozent davon hat zusätzlich eine Berufsausbildung abgeschlossen. Ins-

gesamt ist festzustellen, dass unternehmensinterne und insbesondere externe Nachfolger im Durchschnitt einen höheren Berufsabschluss als familieninterne Nachfolger haben.

Viele Nachfolger haben ein wirtschaftswissenschaftliches Studium oder eine kaufmännische Ausbildung absolviert. Es lässt sich feststellen, dass eine überwiegend ingenieurwissenschaftlich-technisch ausgebildete Unternehmergeneration zunehmend durch eine eher betriebswirtschaftlich ausgebildete Generation abgelöst wird. Negative Folgen für die Innovationsfähigkeit der mittelständischen Familienunternehmen ergeben sich bisher daraus jedoch nicht.

Strukturelle Veränderungen

Interessant ist das Ergebnis, dass Nachfolger mit Hochschulabschluss häufiger organisatorische Veränderungen in Unternehmen vornehmen als Nachfolger ohne Studium. Es lässt sich ferner das nicht überraschende Ergebnis festhalten, dass Ingenieurwissenschaftler häufiger Veränderungen in der Produktion vornehmen, während Wirtschaftswissenschaftler eher Einkauf, Vertrieb, Rechnungs- und Personalwesen verändern.

Externe Nachfolger nehmen häufiger als andere organisatorische Veränderungen in Unternehmen vor. Außerdem setzen sie neue Finanzierer (Hausbankwechsel) und Berater ein und kündigen häufiger Zulieferverträge.

Unternehmensentwicklung nach einem Generationenwechsel

Im Jahr der Übernahme gab es im Rahmen der Studie, gemessen an Umsatz und Beschäftigten, keine signifikanten Unterschiede in der Größe der Unternehmen nach Herkunft der Nachfolger. Allerdings ist die Umsatzrendite der Unternehmen, die von externen Nachfolgern übernommen wurden, signifikant geringer als im Fall der familien- oder unternehmensinternen Nachfolge.

In den Jahren nach der Übernahme weisen alle mittelständischen Familienunternehmen im Durchschnitt ein positives Wachstum auf. Am stärksten wachsen Unternehmen mit externen Nachfolgern. Auch steigern sie die Umsatzrendite signifikant stärker als andere Nachfolgerunternehmer. Bereits wenige Jahre nach der Übernahme haben sie den Renditerückstand aufgeholt.

Als Ergebnis lässt sich festhalten, dass externe Nachfolger zwar weniger rentable Unternehmen als familien- und unternehmensinterne Nachfolger übernehmen, diese Unternehmen jedoch über Entwicklungspotenzial verfügen, welches von den externen Nachfolgern erfolgreich genutzt wird. Dabei kommt ihnen ihre größere berufliche Erfahrung – insbesondere in der Unternehmensleitung – und ihre stärker ausgeprägte Bereitschaft, strukturelle Veränderungen im Unternehmen vorzunehmen, zugute.

von Hollen, Rott und Partner

HRP

Steuerberatung
Wirtschaftsprüfung
Wirtschaftsberatung
Rechtsberatung

Individualität, Steuern und Wirtschaftsrecht scheinen auf den ersten Blick nicht vereinbar zu sein. Doch gerade auf die individuelle Lösung für den einzelnen Mandanten kommt es an.

Hierfür stehen wir mit unserer jahrzehntelangen Erfahrung.



Wir bieten Ihnen eine zielgerichtete Beratung für Ihre Fragen aus den Bereichen:

- Steuern, einschließlich Fragen des internationalen Steuerrechts
- Wirtschaftsrecht
- Gesellschaftsrecht
- Arbeits- und Erbschaftsrecht
- Regelungen der Unternehmensnachfolge
- An- und Verkauf von ganzen Unternehmen und Anteilen einschließlich der Erstellung von Bewertungsgutachten und der Durchführung von due dilligence

Auch die Prüfung von Abschlüssen – Pflichtprüfungen wie auch freiwillige Prüfungen von Einzel- als auch Konzernabschlüssen – gehören zu unserem Leistungsspektrum.

HRP
Oberntorwall 16-18
33602 Bielefeld
Fon (0521) 55 77 88-0
Fax (0521) 55 77 88-80

info@hrp-bielefeld.de · www.hrp-bielefeld.de



PATENTANWALT DIPL.-ING.
DETLEF BRANDT
GESCHÄFTSFÜHRER
DES PATENT- UND INNOVATIONS-CENTRUM BIELEFELD UG (PIC).
(FOTO: PATENT- UND INNOVATIONS-CENTRUM BIELEFELD UG)

Firmenrecht und Markenrecht

BEI JEDER FIRMENGRÜNDUNG STELLT SICH EINE ZENTRALE FRAGE: UNTER WELCHEM NAMEN BIETE ICH MEINE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN AN?

Jeder Firmengründer sollte sich darüber im Klaren sein, dass er mit seinem Firmennamen in bestehende Namensrechte eingreifen kann. Diese Namensrechte können in Form von älteren Firmennamen oder Markeneintragungen bestehen. Deshalb sollte vor Eintragung eines Firmennamens ins Handelsregister eine Prüfung älterer Rechte vorgenommen werden. Ältere Firmenrechte werden in der Regel auf regionaler Ebene durch die örtlichen Industrie- und Handelskammern abgefragt. Ältere Markenrechte lassen sich beispielsweise auf der Webseite des Deutschen Patent- und Markenamtes recherchieren. Bei Markenrechten besteht jedoch die unstreitige Besonderheit, dass ein älterer Markeninhaber Unterlassungsansprüche gegenüber einer Benutzung seines Markennamens



auch als Firmenbezeichnung erheben kann sofern diese Benutzung sich auch auf eine geringfügig unterschiedliche Firmenbezeichnung bezieht sofern sich das Geschäftsfeld der Firma mit den für die Marke eingetragenen Waren und Dienstleistungen überschneidet. Durch die geschilderte Rahmenbedingung des Markenrechtes empfiehlt sich somit immer auch für die Benutzung einer Firmenbezeichnung eine vorherige Recherche nach gleichen oder ähnlichen Markeneintragungen. Für eine derartige Recherche stehen unterschiedliche Dienstleister bereit. Im ostwestfälischen Raum stellt beispielsweise das Patent- und Innovations-Centrum Bielefeld eine kostengünstige Recherche nach älteren identischen und ähnlichen Markeeintragungen zur Verfügung.

Hat der Firmengründer eine eigenständige Unternehmenskennzeichnung gefunden und tritt unter dieser Unternehmenskennzeichnung im Geschäftsverkehr auf, so entsteht für seine Firmenbezeichnung durch die Benutzung ein Schutz gegenüber der Benutzung der gleichen Firmenkennzeichnung im regionalen Rahmen. Sollte durch eine Weiterentwicklung der Geschäftstätigkeit über den regionalen Rahmen hinaus die Firmenbezeichnung landesweit oder ggf. europaweit geschützt werden, so empfiehlt sich die Eintragung des Firmennamens als Marke beim Deutschen Patent- und Markenamt oder beim Harmonisierungsamt für den Binnenmarkt. Die Registrierung hat den Vorteil, dass der Benutzungsnachweis eines Firmennamens bei Streitigkeiten mit Wettbewerbern entfallen kann. Darüber hinaus ist durch eine nationale oder europaweite Markeneintragung automatisch die territoriale Erstreckung der Schutzwirkung der Firmenbezeichnung festgelegt. Darüber hinaus bietet die Markeneintragung den Vorteil, dass nicht nur die Dienstleistung einer Firma, sondern auch die mit dem Firmennamen gekennzeichneten Produkte gegenüber Waren mit gleicher oder ähnlicher Kennzeichnung abgesichert sind.

Der Schutz eines Firmennamens als Marke hat somit folgende Vorteile: Ein beweisbarer Zeitpunkt der Benutzungsaufnahme und Schutzwirkung, ein territorialer Schutz auf nationaler oder europäischer Ebene – auch bei erst späterer Erweiterung der Firmenaktivitäten auf ein größeres Gebiet – sowie ein kennzeichnungsmäßiger Schutz der von der Firma hergestellten und mit dem Firmennamen gekennzeichneten Produkte.

Fragen zum Thema werden jeden ersten Donnerstag im Monat in einer kostenfreien Erstberatung durch Patentanwälte der Region beantwortet. Für die Vermittlung wenden sie sich an das Patent- und Innovations-Centrum Bielefeld.

▶ www.pic-bielefeld.de





DIRK JOSTES
STEUERBERATER BEI
HRP
VON HOLLEN, ROTT UND PARTNER

Steuernsparen mit Cash-GmbH

STEUERBEGÜNSTIGTE VERMÖGENSÜBERGABE MIT HILFE DER CASH-GMBH GEHT IMMER NOCH!

Bei der so genannten Cash-GmbH handelt es sich um eine Gesellschaft deren wesentliches Vermögen aus Geld besteht. Dieses Geld muss sich im Umlaufvermögen der Gesellschaft befinden und darf somit nicht langfristig angelegt werden. Dies führt bei der Rendite in den meisten Fällen zu entsprechenden Minderungen, die aber nicht zuletzt wegen des zur Zeit herrschenden Zinsniveaus hingenommen werden sollten.

Werden nun Anteile der GmbH auf die nächste Generation oder den/die Ehepartner/in übertragen, sind die Regelungen der Besteuerung von Betriebsvermögen anzuwenden. Dies führt dazu, dass auch die Übertragung von nennenswertem Vermögen (mehrere Millionen Euro) im besten Fall erbschaft- und schenkungsteuerfrei erfolgen kann.

Nach einer gesetzlich vorgeschriebenen Haltefrist von –je nach Einzelfall- 5 bis 7 Jahren, kann der Empfänger der Anteile über das Vermögen erbschaftsteuerunschädlich frei verfügen.

Nachdem im Zuge der anstehenden Änderung des Erbschaftssteuerrechts mit einem vorzeitigen Ende der Cash-GmbH gerechnet werden musste, hat sich die Situation diesbezüglich mittlerweile entspannt. Im ursprünglichen Jahressteuergesetz 2013 war die Nichtzulassung der Cash-GmbH schon vor endgültiger Verabschiedung der anstehenden Änderung des Erbschaftsteuerrechts vorgesehen. Dieses Gesetz ist aber im Vermittlungsausschuss gescheitert. Die Nutzung der Cash-GmbH nach dem bisherigen Recht ist auch seitens der Finanzverwaltung anerkannt. Demnach sind steuergünstige Vermögensübertragungen bis zur tatsächlichen Änderung des Erbschaftsteuerrechts weiterhin möglich.

Es sind allerdings auf Länderebene Bestrebungen vorhanden nach denen die Abschaffung der Nutzung von Steuervorteilen im Zusammenhang mit der Cash-GmbH durch punktuelle Gesetzesänderung noch vor Änderung des Erbschaftsteuerrechts abzuschaffen. Eine Entscheidung über die Nutzung dieser steuerbegünstigten Übertragung sollte kurzfristig erfolgen, weil die Umsetzung doch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Da sich auf diesem Weg nennenswertes Kapitalvermögen ohne Steuerbelastung auf die nächste Generation usw. übertragen lässt, sollte die Möglichkeit bei entsprechendem Vermögen genutzt werden. Spätestens mit Einführung eines neuen Erbschaftsteuergesetzes dürfte dies mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit vorbei sein.

„Controlling gleich Steuerung“

DER BEGRIFF „CONTROLLING“ WIRD SEHR HÄUFIG IM DEUTSCHEN SPRACHGEBRAUCH MIT KONTROLLE VERWECHSELT



THOMAS PLOSS
PLOSS UNTERNEHMENSBERATUNG KG
(FOTO: PLOSS)

Im amerikanischen Sprachgebrauch bedeutet der Begriff „to control“ jedoch Lenkung und Steuerung eines Vorganges. Das heißt, ein Unternehmen wird anhand von Zahlen gesteuert. Die Kontrolle ist nur eine Teilfunktion des Controllings. Der Kontrolle fehlt der für das Controlling charakteristische Bezug zum Prozess der Unternehmensführung. Was Controller tun, ist für sämtliche Managementfunktionen ein Service und Lotsendienst. Anhand von Controllinginstrumenten ist es den Unternehmen jederzeit möglich, einen aktuellen Stand zu ermitteln bzw. Pläne für zukünftiges Handeln, die wertmäßig unterlegt sind, zu erstellen. Ebenfalls stellt das Controlling ein Frühwarnsystem dar.Sich eventuell abzeichnende Schieflagen, egal aus welchem Bereich (Vertrieb, Kostenstruktur, Mitarbeitereinsatz etc.) können kurzfristig erkannt werden, so dass kurzfristig eine Gegensteuerung erfolgen kann. Das Controlling erfüllt somit eine

- Ermittlungs- und Dokumentationsfunktion
- Planungs- und Prognosefunktion
- Steuerungsfunktion
- Kontrollfunktion

Diese im ersten Moment sehr anspruchsvoll klingenden Aufgaben sind nicht nur in Großunternehmen zu finden, sondern müssen auch, vor allem in wirtschaftlich schweren Zeiten, in Kleinbetrieben, sicherlich in abgeschwächter Ausprägung, installiert werden.

Zusammenfassend kann festgehalten werden, dass die Angst vieler Mitarbeiter, durch einen Controller kontrolliert zu werden, absolut unbegründet ist, sondern dass sich dessen Aufgaben auf die Ermittlung der wirtschaftlichen Situation eines Unternehmens sowie auf die Zurverfügungstellung von Entscheidungsgrundlagen für die Geschäftsleitung beschränkt.





Geschäftsführer:
Prof. Dr. Fritz-Ulrich Diers
Wilfried Beermann
Dr. Marie-Theres Stolze
Heinz Stolze

Stolze – Dr. Diers – Beermann GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft

Unser Angebot umfasst eine breite Spanne von Dienstleistungen insbesondere für mittelständische Unternehmen und deren Gesellschafter von der Einkommensteuererklärung über die Abschlusserstellung bis zur Jahresabschluss- und Konzernabschlussprüfung. Weiterhin beraten wir in Fragen des Steuerrechts - insbesondere im Bereich des Umwandlungsteuerrechts, des internationalen Steuerrechts und der Unternehmensnachfolge. Zu unserem Dienstleistungsspektrum zählt auch die betriebswirtschaftliche Beratung. Jeder Mandant hat bei uns einen persönlichen Ansprechpartner, der das Unternehmen langjährig betreut und die Verhältnisse sehr gut kennt. Über unsere örtlichen Niederlassungen in Emsdetten und Rheine hinaus kooperieren wir im Rahmen der CW & S mit anderen Praxen, insbesondere in NRW, um auch überregional zur Verfügung stehen zu können.

Neubrückenstraße 5
48282 Emsdetten
Tel. (02572) 40 85
Fax (02572) 8 56 47
Stolze-Diers@stodibe.de

Timmermanufer 142
48429 Rheine
Tel. (05971) 8 08 22-6
Fax (05971) 8 08 22-75
Beermann@stodibe.de

Fachkräftenachwuchs für OWL



JESSICAS RAT AN JUGENDLICHEN MIT MIGRATIONSHINTERGRUND: „EINE GUTE SCHUL- UND BERUFSAUSBILDUNG IST DER WEG IN EIN SICHERES UND INTERESSANTES BERUFSLEBEN.“

JESSICA BOLSUNOW – EINZELHANDELSKAUFFRAU BEI DER REWE KRUMBACH OHG IN AUGUSTDORF

Im zweiten Jahr ihrer Ausbildung als Einzelhandelskauffrau befindet sich Jessica Bolsunow zurzeit. Die Ausbildung ist abwechslungsreich und gefällt ihr gut.

Aus Russland und der Ukraine stammen die Eltern, die 1989 als Aussiedler nach Deutschland kamen. Ihre Schulausbildung absolvierte die 20-jährige bis zum Abschluss der Realschule in Augustdorf und machte dann am Berufskolleg in Detmold das Fachabitur. „Ich habe überlegt, ob ich die Schule noch weitermachen soll, denn ich finde eine gute Schulbildung unheimlich wichtig. Aber da ich wusste, dass ich nicht studieren will, habe ich mich nach dem Fachabitur für eine duale Ausbildung entschieden.“

Es war klar für Jessica Bolsunow, dass sie eine kaufmännische Ausbildung machen wollte. „Aber ich wusste nicht sofort, welche Richtung es sein sollte, ich habe zum Beispiel auch an die Industriekauffrau gedacht.“ Ausschlag gaben letztlich die positiven Erfahrungen, die ihre Schwester mit der Ausbildung zur Verkäuferin gemacht hatte. „Das ich mich dann hier bei der REWE Krumbach oHG beworben habe, war sozusagen der natürliche Weg: Meine Familie kauft hier schon ein, seit sie in Augustdorf wohnt.“

Die Tätigkeiten im Einzelhandel sind vielfältig. „Es geht nicht nur darum, an der Kasse zu sitzen. Ich habe den Tag über ganz verschiedene Dinge zu tun.“ So gehört es zu Jessica Bolsunows Aufgaben, das Warensortiment zu kennen und bei der Warenannahme und Lagerhaltung mitzuwirken. Dazu kommt auch, die Waren für den Verkauf vorzubereiten und ansprechend zu präsentieren sowie ihre Kunden zu beraten und auf ihre Wünsche einzugehen. Ihren Migrationshintergrund erlebt sie nicht als Problem: „Ich habe in der Ausbildung und bei der Arbeit keine Probleme, weil ich einen Migrationshintergrund habe.“ Das bestätigt Gerhard

Unternehmensinformationen

Die REWE Krumbach oHG besteht seit dem 01.08.1997. Der REWE Markt in Augustdorf ist einer von mehr als 3.300 Märkten in Deutschland, die von selbständigen Kaufleuten oder als Filialen im Rahmen der genossenschaftlichen Strukturen der REWE Group geführt werden. Die REWE Krumbach oHG hat zurzeit circa 25 Mitarbeiter, davon zwei Auszubildende. Das Unternehmen bildet regelmäßig aus und strebt die Übernahme der Auszubildenden an.

http://www.rewe.de/karriere.html

Berufsinformationen

Kauffrau/mann im Einzelhandel

http://berufenet.arbeitsagentur.de/berufe/?dest=profession&prof-id=15085
http://www.planet-beruf.de/Kaufmann-frau-Ein.2414.0.html

Verkäufer/in

http://berufenet.arbeitsagentur.de/berufe/start?dest=profession&prof-id=6628
http://www.planet-beruf.de/Verkaeufer-in.2828.0.html

Mit dieser Artikelserie unterstützt Wirtschaft Regional die Kompetenzwerkstatt „Vielfalt und Ausbildung“. Mehr Informationen zum Projekt finden Sie unter: www.ifb-owl.de/jugendliche/kw-vielfalt-und-ausbildung.html

Krumbach: „Wir haben gute Erfahrungen mit Jugendlichen mit Migrationshintergrund gemacht.“ Wie es nach der Ausbildung weitergehen soll, hat Jessica Bolsunow noch nicht geplant. “Die Ausbildung dauert drei Jahre, meinen Abschluss werde ich 2014 machen. Es gibt viele Möglichkeiten zur Fortbildung, aber es ist noch zu früh, darüber Entscheidungen zu treffen. Ich möchte gern hier weiterarbeiten und dann sehen, was ich noch machen kann.“ Möglichkeiten, die der Abschluss einer Kauffrau im Einzelhandel bietet, sind bspw. eine Aufstiegsqualifikation als Betriebswirtin oder Fachwirtin oder mit der entsprechenden Schulbildung auch ein Hochschulstudium. Ihre Entscheidung für eine Ausbildung als Kauffrau im Einzelhandel hat sie nicht bereut. Jugendlichen mit Migrationshintergrund rät sie: „Eine gute Schul- und Berufsausbildung ist der Weg in ein sicheres und interessantes Berufsleben. Gerade Jugendliche mit Migrationshintergrund müssen dabei auf möglichst gute Deutschkenntnisse achten. Sprachkenntnisse sind entscheidend für den Erfolg im Beruf.“



Mehr Events für OWL

NEUE INTERNETPLATTFORM STÄRKT DEN LOKALTOURISMUS

Von der Region – für die Region: Mit der neuen, kostenlosen Internetplattform „Meet in OWL“ (www.meet-in-owl.de) möchte die Paderborner Marketingagentur „TMC“ Unternehmen mit ihren Veranstaltungen nach Ostwestfalen-Lippe locken und lokale Firmen für erlebnisorientierte Werbung begeistern.

„Warum denn nicht OWL?“ Diese Frage beschäftigt Mirco Welsing und Florian Potthoff von der Paderborner Marketingagentur TMC, The Marketing Company, schon seit Jahren. „Berlin, Hannover, München – fast immer veranstalten große Unternehmen ihre Messen und Konferenzen in diesen Städten, auch, wenn sie dort gar nicht ansässig sind“, erzählt TMC-Geschäftsführer Welsing und fügt hinzu: „OWL ist bei solchen Formaten verhältnismäßig selten vertreten. Wir haben uns gefragt, warum das eigentlich so ist.“

Doch auch nach längerem Überlegen fiel den Veranstaltungsmachern kein triftiger Grund ein. Denn Ostwestfalen-Lippe ist mit gut 35 weltmarktführenden Unternehmen ein wichtiger Wirtschaftsstandort. Miele, Dr. Oetker, Wincor Nixdorf und Storck sind nur einige der hier ansässigen Großkonzerne. „Es scheint sich einfach so eingespielt zu haben, dass große Informationsveranstaltungen immer an bestimmten Standorten stattfinden. Dabei liegt auch OWL strategisch gut, hat geeignete Locations und eine gute Verkehrsanbindung zu bieten sowie tolle Hotels und ein attraktives Erlebnisangebot“, sagt der 38-Jährige.

Unter dem Motto „Meet in OWL“ möchte die Marketingagentur diesem Trend nun entgegenwirken. Das gleichnamige Internetportal stellt eine Auswahl an Veranstaltungsorten und Erlebnismöglichkeiten quer durch Ostwestfalen-Lippe vor. Im Gegensatz zu vergleichbaren Portalen werden hier nicht nur Lokalitäten, sondern ganze Tagesagenden exemplarisch vorgestellt. So sollen nicht-ortsansässigen Firmen die Vorzüge der Region schmackhaft gemacht werden. Aber nicht nur das – auch lokale Firmen sollen durch „Meet in OWL“ wieder mehr Lust auf eventorientierte Werbung bekommen. „Gerade klassische Formate wie Firmen-Sommerfeste und Betriebsausflüge haben in den letzten Jahren aus Budgetgründen abgenommen“, erzählt Florian Potthoff. Der 32-Jährige arbeitet seit 10 Jahren in der Branche und weiß: „Event-Marketing wird oftmals unterschätzt. Dabei wollen Menschen etwas erleben. Nicht nur lesen und



TMC GMBH –
THE MARKETING COMPANY



angucken – sondern auch selbst aktiv werden und sich auch persönlich austauschen. Diese Art des Marketings möchten wir unterstützen. Wir wollen mehr Werbung, die echte Erlebnisse schafft!“

Außerdem bietet OWL, gerade auch im Vergleich zu anderen Städten, ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis für Veranstaltungen. Mirco Welsing, Florian Potthoff und das 15-köpfige Team der TMC sind vom Erfolg des Portals, das seit Anfang des Jahres online ist, überzeugt. Fest steht, dass von einer starken Tagungsregion Ostwestfalen-Lippe nicht nur die veranstaltenden Firmen, sondern auch die lokale Wirtschaft und Gastronomie nachhaltig profitieren würden.

▶ www.tmc-gmbh.de

KAESER KOMPRESSOREN
Kolben- + Schraubenkompressoren, neu und gebraucht, Druckluftbehälter, Planung, Beratung, Reparaturen
GNIZIA KOMPRESSOREN
32007 Herford
Postfach 1727
Am Zubringer 24
32107 Bad Salzuflen
Telefon (0 52 21) 7 11 33, Fax 7 11 23

Stahlhallen Janneck GmbH
www.stahlhallen-janneck.de
Kompetent in Service und Beratung
Zum Gewerbegebiet 23 • 49696 Molbergen
Tel.: +49 (0) 44 75 / 92 93 0-0 • Fax: +49 (0) 44 75 / 92 93 0-99
info@stahlhallen-janneck.de

Google + Local – die Google Branchensuche

GEZIELTE EINTRÄGE ERHÖHEN DIE SICHTBARKEIT BEI LOKALEN SUCHERGEBNISSEN



BRANCHENSUCHE ONLINE: GEZIELTER EINTRAG BEI GOOGLE+ LOCAL UND IHR UNTERNEHMEN WIRD BESSER GEFUNDEN. (FOTO: COUPLING MEDIA GMBH)

Wie wird man auf Ihr Unternehmen oder Ihre Dienstleistung aufmerksam? Ein Teil sind sicher persönliche Empfehlungen, ein anderer die gängigen Branchenverzeichnisse wie die Gelben Seiten. Übrig bleibt noch ein großer Anteil an Suchen, die über das Internet erfolgen. Doch wie machen Sie diesen bedeutenden Teil noch besser auf Ihr Unternehmen aufmerksam?

Google+ Local – Brancheneintrag mit großem Aufmerksamkeits-Plus

Mit Zunahme der Internetnutzung und der Smartphones erfolgt auch die Suche nach einer bestimmten Dienstleistung oder einem lokalen Handwerksunternehmen größtenteils über Internet-Suchmaschinen wie Google und Co.

Ein potentieller Kunde gibt einen bestimmten Suchbegriff wie zum Beispiel „Dachdecker Herford“ in die Google-Suche ein. An dieser Stelle kommt nun der Google Dienst „Google+ Local“ zum Einsatz. Denn der Interessent erhält eine Liste mit vielen lokalen Suchergebnissen. Neben diesen Suchergebnissen befinden sich Straßen und Ortsangaben. Alle lokal auffindbaren Unternehmen werden zudem auf einer Karte am rechten Bildrand angezeigt. Alle Angaben hat der Branchendienst „Google+ Local“ aus den online existierenden Branchenverzeichnissen übernommen. Oftmals werden in dieses Suchergebnis auch automatisch Bilder eingefügt, die Google im Netz zum jeweiligen Unternehmen gefunden hat. Dies ist oft nicht im Sinne des Unternehmens, da die Bilder gegebenenfalls veraltet oder wenig werbewirksam sind.

Einfluss auf den Google Brancheneintrag nehmen

Ein großer Vorteil des Dienstes „Google+ Local“ ist, dass die Unternehmen diese Funktion viel mehr zu ihren Gunsten einsetzen können, als weitläufig bekannt ist. Es ist möglich eine Kategorisierung des Unternehmens vorzunehmen, sowie ausführliche Beschreibungen über die Tätigkeiten und Produkte einzutragen. Der zusätzliche Eintrag von Öffnungszeiten und die Veröffentlichung aussagekräftiger Fotos erhöhen die Attraktivität des Suchergebnisses ungemein. Zudem können Kunden hier Unternehmens-Bewertungen abgeben, die wiederum für alle externen Besucher der „Google+ Local“-Seite sichtbar sind. Interessenten können sich auf diese Weise ein umfangreiches Bild des Unternehmens machen.

Die Online Marketing Agentur coupling media aus Hiddenhausen hat unter anderem für den Dachdecker-Betrieb B. + K. Mader GmbH aus Herford eine „Google+ Local“-Seite realisiert. „Durch diese Optimierung des Brancheneintrags wurde unser Suchergebnis bedeutend aufgewertet, wodurch wir uns sicher von unseren Mitbewerbern abheben,“ berichtet Thomas Mader (Geschäftsführer der B. + K. Mader GmbH).

▶ www.coupling-media.de



V.L.: **INGO HEIDEMANN, REINER SIEVERT, ALEXANDRA SIEVERT-HEIDEMANN** (FOTO: SIEVERT DRUCK & SERVICE GMBH)

Mit Sicherheit persönlich werden

BIELEFELDER UNTERNEHMEN SCHLÄGT NEUE WEGE EIN

Seit einiger Zeit wird es den Unternehmen in Deutschland aufgrund verschärfter Datenschutzbestimmungen immer schwerer gemacht, ihre Kunden individuell und persönlich anzuschreiben. Bedeutet das nun das „Aus“ für gut gemachte Mailings, die ansprechen?

Die Firma Sievert Druck & Service GmbH aus Bielefeld stellt sich diesen Herausforderungen. Sie legt großen Wert darauf, dass ihre Kunden unverwechselbar und dennoch datenschutzkonform die eigene Klientel anschreiben kann. Aus diesem Grund hat sich Sievert Druck & Service GmbH selbst verpflichtet, das Datengeheimnis gemäß §5 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das Fernmeldegeheimnis gemäß §88 Telekommunikationsgesetz zu erfüllen und Geschäftsgeheimnisse zu wahren. Um die Überwachung der getroffenen Maßnahmen kümmert sich bereits seit Oktober 2012 die externe Datenschutzbeauftragte Christina Hansmeyer (Hansmeyer Consult, Bielefeld). „Bei unseren Kunden kommen diese Neuerungen sehr gut an,“ stellt Vertriebsleiter Ingo Heidemann fest.

Einer der Schwerpunkte der Arbeit von Sievert Druck & Service GmbH liegt im Bereich Individualisierung und Personalisierung sowie im Einzelversand. Die Kundenbindung steht im Fokus. So unterstützt Sievert Druck & Service GmbH mit speziell auf das Produkt des Kunden abgestimmten, personalisierten Werbemaßnahmen. Professionelle Software unterstützt dabei, Adressdaten und Grafik zu einem besonderen Produkt zu verbinden. Ein geschultes und engagiertes Team sorgt für die datenschutzkonforme Ausführung mit individuellem Ergebnis. So kann sich der Kunde sicher sein, das sich Individualität und Datensicherheit nicht ausschließen sondern seinen Erfolg am Markt steigern.

„Wir glauben, dass jeder Mensch das Recht hat zu bestimmen, wann und welche seiner persönlichen Daten an wen gesendet werden. Und danach handeln wir. Mit dem nötigen Respekt und Know-How“ verspricht Geschäftsführer Reiner Sievert.

▶ www.druck-u.service.de



High-End-Qualität braucht nicht viel Zeit. Sondern nur etwas Knopfdruck.

Der digitale Produktionsdruck bietet echte Wettbewerbsvorteile. Produzieren Sie komplette Printprodukte in nur einem Arbeitsgang in offsetnaher Qualität. Und sogar in mittleren Auflagen erstaunlich wirtschaftlich.

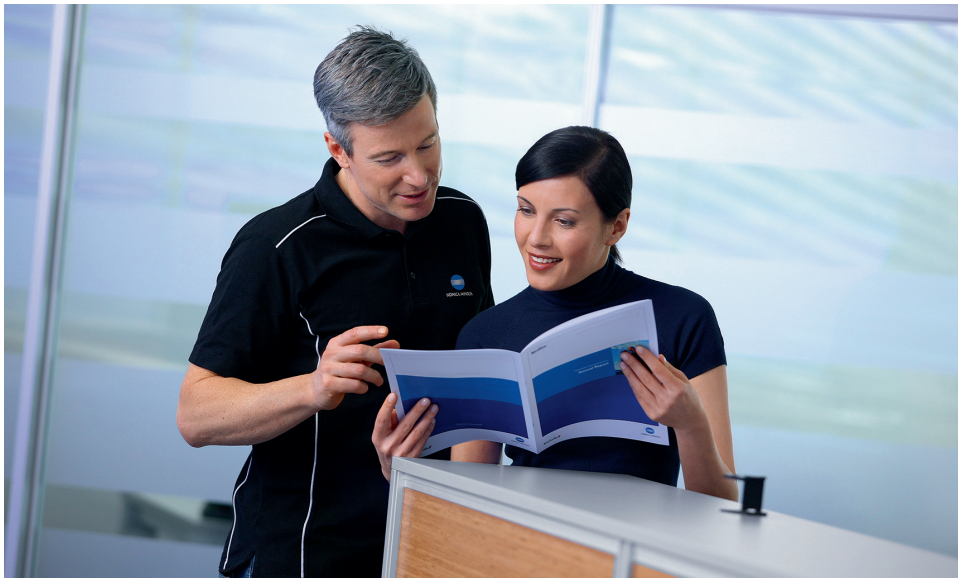
Wie Sie mit Production Printing produktiver und flexibler werden, erläutern Ihnen die Spezialisten von Janson & Even. Rufen Sie an: **0 52 51/14 41-0**

Weitere Informationen: **www.janson-even.de**

Janson & Even
Office- & IT-Lösungen

The Highway to Sell

PRODUCTION PRINTING



Wer sich und seine Themen heute optimal an die Zielgruppe bringen will, kommt um den Digitaldruck nicht mehr herum. Und diese Drucktechnik ist schon lange nicht mehr der kleine Bruder des Offsetdrucks. Sie hat ihn in einigen Bereichen bereits überholt. Die Zukunft gehört dem Production Printing, das Vorteile bietet, die zur Frage verleiten, warum nicht viel mehr Unternehmen einfach selbst drucken.



Die Zeiten sind vorbei, in denen der Digitaldruck ein Nischendasein führte. Ein Proof hier, ein Handmuster dort und als Alternative höchstens in der Kleinauflage akzeptiert: das war und ist bis heute die Ansicht vieler Kreativer und Dienstleister zu einer Technologie, die in den letzten Jahren mehrere Quantensprünge vollzogen hat. Moderne Lösungen haben mit dieser alten Sichtweise nichts mehr gemein. Sie bieten erstklassige Qualität und hohe Wirtschaftlichkeit auch bei mittleren bis großen Volumen. Dazu eröffnen sich durch Module zur Weiter- und Endverarbeitung zahlreiche Möglichkeiten, ganze Print-Produkte komplett in einem Arbeitsgang herzustellen.

In Echtzeit drucken

Die Lösung hat auch erfahrene Lösungsanbieter wie Janson & Even aus Paderborn aufhorchen lassen: „Wenn Sie im besten Fall einfach eine PDF-Datei per Stick laden und auf der anderen Seite kommt die gesamte Auflage eines fertig gebundenes Buches heraus, ist das bereits klar die Zukunft des Druckwesens“, beschreibt Martin Müller von Janson & Even, die technischen Möglichkeiten und ergänzt: „Jetzt ist es möglich, nicht nur schneller, flexibler und wirtschaftlicher zu drucken, sondern quasi in Echtzeit.“

Diese neue Form des Produktionsdrucks im eigenen Haus ist für viele Dienstleister und Spezialisten aus dem Marketing und der Kreativwirtschaft eine durchaus wirtschaftliche Alternative zur herkömmlichen Vergabe an externe Lieferanten. „Die Rechnung wird besonders interessant, wenn man dabei nicht nur das gesamte bisherige Druckvolumen berücksichtigt“, erklärt Thomas Remmert. „Darüber hinaus sind ja auch weitere Kosten zum Beispiel für Fahrten, Druckabnahmen, Ab-



stimmungsphasen, Freigaben, Versand oder Logistik aufgelaufen. Diese Prozesskosten kann man im eigenen Haus viel effizienter gestalten."

Konstante Qualität in hohen Auflagen

Nicht nur die Rechenbeispiele sind interessant, auch der Blick auf die hohe Druckqualität überzeugt. Die herkömmlichen Nachteile des Digitaldrucks gehören nun der Vergangenheit an. Mit modernen Lösungen werden endlich auch in höheren Auflagen optimale Ergebnisse in gleichbleibender Qualität erzielt. Die hohe Farbdichte ist ebenso beeindruckend wie die Vielzahl der Papiersorten, Medien, Formate und Grammaturen, die verarbeitet werden können. „Die Qualität im Digitaldruck wird wesentlich von Umgebungsfaktoren wie der Temperatur und der Luftfeuchtigkeit beeinflusst. Darum hatten früher viele Unternehmen eigens klimatisierte Räume für diese Geräte", erzählt Thomas Remmert. Moderne Production-Printing-Systeme benötigen diesen Aufwand nicht mehr und können nahezu überall platziert werden. Durch interne Sensoren werden die Papiere automatisch eingemessen und entsprechend verarbeitet.

Mehr Leistung per Modul

Durch zahlreiche Module zur Weiter- und Endverarbeitung kann die Leistung dieser Systeme ausgebaut werden. Hausdruckereien benötigen im Vergleich zu Copy-Shops andere Verarbeitungskomponenten. Bei Agenturen und Repro-Dienstleistern können die Farbcontroller erforderlich sein. Dennoch sind alle Module kombinierbar und ermöglichen durchgängige Produktionsprozesse. „Das neue Produktion Printing ist schneller, effizienter und liefert erstklassige Qualität ganz nah an am Offset", sagt Martin Müller begeistert. „Die Technologien und Ergebnisse werden immer besser." Nun ist es nur noch eine Frage der Zeit, wann das Production Printing den Offsetdruck überholt. Auf der Überholspur ist es schon.

▶ www.janson-even.de



Neue Chancen durch Online-Marketing



Foto: iStock

VIELFÄLTIGE VORTEILE SICHERN

Die Bedeutung des Internets zur Steigerung der Wahrnehmung von Unternehmen nimmt zu. Die Zahl der Internetnutzer steigt kontinuierlich an. Für Unternehmen, in denen das Online-Marketing bisher nur einen kleinen Teil im gesamten Marketing-Mix ausmacht, eröffnet sich hier die Chance, sich durch eine zielgerichtete Erweiterung der Online-Präsenz vielfältige Vorteile in den Bereichen Kundengewinnung, Markenbildung sowie Konkurrenz- und Zukunftsfähigkeit zu sichern. Überstürzt werden sollte dabei allerdings nichts, denn das Wichtigste im Online-Marketing ist eine planvolle und konsequente Umsetzung durchdachter Strategien.

Anzeige



Online-Marketing ist vielseitig

Hinter dem Begriff Online-Marketing (gleichzusetzen mit Internet-Marketing) stecken vielfältige und sehr unterschiedliche Marketing-Maßnahmen. Zu nennen sind insbesondere die Bannerwerbung, das Suchmaschinenmarketing bestehend aus Suchmaschinenwerbung und Suchmaschinenoptimierung, das E-Mail-Marketing sowie das Vermittlungs-Marketing. All diese Marketing-Maßnahmen zeichnen sich durch einen hohen Grad an Messbarkeit ihrer Wirkung aus und bieten damit einen deutlichen Vorteil gegenüber dem klassischen TV-, Radio- oder Print-Marketing.

Aktuelle Trends sprechen für das Online-Marketing

Das Online-Marketing entwickelt sich stetig weiter. Es entstehen neue Formen und Möglichkeiten der Repräsentation

im Internet. Unternehmen können so einen Maßnahmen-Mix nutzen, der optimal zu den eigenen Zielen passt und auf die branchenspezifischen Besonderheiten abgestimmt werden kann. Welchen

Anzeige



Stellenwert das Online-Marketing für Unternehmen mittlerweile hat, zeigt sich an verschiedenen Studien. So hat beispielsweise eine Studie des Meinungsforschungsunternehmens Nielsen gezeigt, dass die Online-Werbeausgaben im ersten Halbjahr 2012 im Vergleich zum ersten Halbjahr 2011 weltweit um 7,2% gestiegen sind, in Europa liegt der Wert sogar bei 11,2%. Für Deutschland lässt sich dieser Aufwärtstrend beispielhaft an der Hotelbranche festmachen. Laut einer Studie der IFAK investierte die Hotelbranche 2011 36% des Marketing-Budgets in Online-Marketing-Maßnahmen. Für 2013 wird dieser Wert bereits auf über 50% geschätzt. Unternehmen, die in Zukunft nicht den Anschluss an die Konkurrenz verlieren wollen, sollten sich diese Trends bewusst machen und Handlungsmöglichkeiten erarbeiten.

Mittelstandsmotoren GmbH bietet Unterstützung und Beratung

Das Online-Marketing besitzt für mittelständische Unternehmen großes Potential, welches durch die professionelle Vertriebsunterstützung der Mittelstandsmotoren GmbH aus Münster gehoben wird. Unter der Leitung des Geschäftsführers Dr. Marcus Schulte in den Bäumen hat sich das Unternehmen zum Ziel gesetzt, Mittelständler von der Idee bis zur Umsetzung und Nachbereitung von Kampagnen zu unterstützen sowie den wichtigen Prozess des Online-Marketings zu begleiten. „Gerade das umfassende Angebot der Mittelstandsmotoren macht den Unterschied. Wir bringen kreative Ideen zur Kontaktaufnahme ein, suchen gezielt die richtigen Ansprechpartner, versenden die aufbereiteten Unterlagen und sorgen durch die telefonische Nachfass-

Anzeige



aktion für den professionellen Abschluss der Kampagne“, so Schulte in den Bäumen. Ebenso wird die Messbarkeit der eingeleiteten Vertriebsmaßnahmen fokussiert, was im Marketing- und Vertriebsumfeld nicht selbstverständlich ist.

Grundlage hierfür ist eine konsequent praxisorientierte Herangehensweise, der umfangreichen Erfahrungsschatz sowie ein funktionierendes Netzwerk. Die Leistungen der Mittelstandsmotoren GmbH umfassen Maßnahmen der Vertriebsberatung und des Kampagnenmanagements, wobei das zukunftsweisende Online-Marketing und insb. die Suchmaschinenoptimierung einen Schwerpunkt bilden werden.

▶ www.mittelstandsmotoren.de


PARQUE DE EVENTOS
FARROUPILHA
BORGO
SALA REUNIÕES

Brasilien – ein Land zum filmen!

GÜTERSLOHER FILMPRODUKTION DREHT IN BRASILIEN

Nach 3 Flügen und 2 Stunden Autofahrt kommen wir im Hotel an. Der Langstreckenflug über den Südatlantik startete spät am Abend, so dass man tatsächlich die meiste Zeit des etwa 11h dauernden Fluges schlafen konnte. Naja. Mehr oder weniger. 27 Stunden Reisezeit liegen hinter uns. Belohnt werden wir mit Sonnenschein und rund 30 Grad Lufttemperatur. Bento Gonçalves liegt etwa 1000 km südwestlich von Sao Paulo. Die bergige Gegend ist geprägt durch Weinbau und viel Wald. In der 107tsd Einwohner Stadt finden wir die Firma Unicasa Móveis. Unicasa gehört mit den Marken Dell Anno, favorita, new und Telasul zu den größten Möbelherstellern in Brasilien. Anders als in Deutschland kauft man hier in Verkaufsläden des Herstellers. Unicasa bietet das gesamte Möbelspektrum an und jeder Kunde verlangt zusätzlich die Realisierung seiner persönlichen Wünsche.

Mit der neuen flexiblen Fertigungslinie der Firma IMA aus Lübbecke ist Losgröße 1 selbstverständlich geworden. Dies ist das dritte gemeinsame Projekt des Möbelherstellers aus Brasilien mit dem Maschinenbauunternehmen aus Ostwestfalen. Es ist zugleich das komplizierteste Projekt. Kompliziert deswegen, weil die gesamte Produktionslinie in eine vorhandene Infrastruktur integriert werden musste. Betriebsleiter Gustavo Borsato ist sich sicher: So ein Projekt hätte wir von keinem anderen Hersteller geliefert bekommen. Den Beweis liefert die an 4 Drehtagen entstandene Filmproduktion der Gütersloher Filmproduktion Westerbarkey, Film & TV. Neben zahlreichen Drehorten in Europa war das Team um Olaf Westerbarkey auch schon in China unterwegs. Die Ausrüstung wird immer entsprechend der Aufgabenstellung angepasst. Ein Teil der Lichtausstattung wurde z.B. aus dem Theater in Bento Gonçalves geliehen.

Die Filmpremiere findet auf der Ligna 2013 in Hannover statt. „Alles aus einer Hand, bis zum fertigen Produkt, das ist unser Ziel“, beschreibt Olaf Westerbarkey seine Firmenphilosophie. „Wir bieten unseren Kunden Full-Service. Ob Image-, Produkt- oder Schulungs-Film. Jeder Inhalt wird bei uns mit der gleichen Sorgfalt behandelt und kreativ umgesetzt. Auf diese Weise entstehen Ergebnisse, die sich in jeder Hinsicht sehen lassen können – und das weltweit.“

▶ www.filmundtv.de

MIT UNSEREN INTERFACE-LÖSUNGEN WERDEN MESSWERTE ZU ERGEBNISSEN.

DIE BOBE-BOX:
Für alle gängigen Messmittel, für nahezu jede PC-Software und mit USB, RS232 oder Funk.

BOBE INDUSTRIE-ELEKTRONIK

IHRE SCHNITTSTELLE ZU UNS:
www.bobe-i-e.de

Industrielacke nach Maß



Dreisol COATINGS

Industriestraße 4
32361 Pr. Oldendorf-Bad Holzhausen
Telefon 0 57 42/93 00-0
Telefax 0 57 42/93 00-49

e-Mail: mail@dreisol.de · www.dreisol.de



Markenpflege zahlt sich aus

WORAN ERKENNT MAN EIN GUT GEMACHTES REDESIGN?

DIPL. GRAFIK-DESIGNERIN
ELKE RUDOLPH

Für Unternehmen ist es oft schwer zu beurteilen, ob das Logo noch seinen Dienst erfüllt oder nicht. Die Gewohnheit macht uns betriebsblind und wir sehen nicht, daß es schon nicht mehr zeitgemäß ist. Dabei muß das Design aber Kontinuität beweisen und vor allem auf den ersten Blick wiedererkannt werden. Wann ist es also an der Zeit etwas zu verändern und was sollte verändert werden? Umfragen bieten hier eine bewährte Kontrollmöglichkeit.

Meistens haben Chefs andere Sorgen, als sich über ihr Logo Gedanken zu machen. Außerdem kosten Veränderungen Geld, denn mit der Änderung des Logos ist es meistens nicht getan. Es muß auch das Corporate Design, also der Gesamteindruck des Unternehmens, angepaßt werden, um eine starke Wirkung zu erzielen. In vielen Fällen zahlt sich das aber in barer Münze aus.

Analyse des Istzustandes

Debeka Versichern und Bausparen

Anhand des Debeka-Logos verdeutlicht Ihnen Dipl. Designerin Elke Rudolph, warum sie eine Modernisierung für angebracht hält und wie unbewußte Wahrnehmung funktioniert. „Die Typografie erinnert an die 50er Jahre und soll wohl den Erhalt der Werte und Beständigkeit vermitteln. Zwei wichtige Aspekte für eine Versicherung in einer sich so schnell drehenden Welt. Gleichzeitig wirkt diese Schrift dadurch aber auch rückwärts gerichtet und veraltet. Das Logo steht in einem statischen Block, der vermutlich Sicherheit und Standhaftigkeit ausstrahlen soll. Man könnte aber auch die Anmutung von unflexibel und unnahbar haben. Die weiße Schrift auf hellem Blau erinnert an einen Sommerhimmel

!! NOTVERKAUF!!
Aus geplatzten Aufträgen bieten wir noch einige
NAGELNEUE FERTIGGARAGEN
zu absoluten Schleuderpreisen (Einzel- oder Doppelbox).
Wer will eine oder mehrere?
Info: Exklusiv-Garagen
Tel: 0800 - 785 3 785 gebührenfrei (24 h)

FAIREXPRESS
Die Alternative für Ihr Messegut in Übersee und Europa ...
Weltweite Messelogistik zu fairen Preisen
FAIREXPRESS GmbH
Messespedition
33729 Bielefeld
Grafenheider Str. 103
Tel: 05 21/9 11 44-0
Fax: 05 21/9 11 44-11
e-mail: info@fairexpress.de

und soll vermutlich Sorglosigkeit suggerieren. Die Komposition wirkt gleichzeitig aber auch unterkühlt und blass. Verkürzt ausgedrückt spricht das Logo in etwa so mit seinem Betrachter. Was dieser dabei empfindet ist also sehr subjektiv. Eine Umfrage kann hier Sicherheit darüber geben, was die Mehrheit beim Anblick Ihres Logos im ersten Moment empfindet. Denn wie bei einer Visitenkarte ist auch hier der erste Eindruck entscheidend. Ein Grund mehr sich mit diesem Thema von Zeit zu Zeit auseinander zu setzen."

Die hohe Kunst des Redesigns

Woran Sie ein gut gemachtes Redesign erkennen, verdeutlicht Ihnen Frau Rudolph anhand ihrer überarbeiteten Variante des Debeka-Logos. Die Schwierigkeit besteht darin, den ursprünglichen Charakter des Logos nicht grundlegend zu verändern, es aber trotzdem zu verjüngen. Hier trennt sich die Spreu vom Weizen.

„Ich habe den Schriftzug dahin gehend verändert, daß er weniger verschnörkelt und antiquiert daherkommt. Durch einen guten Schuß Geradlinigkeit wird die Seriösität des Unternehmens unterstrichen, ohne mit Tradition und Beständigkeit zu brechen. Die Marke wird problemlos wiedererkannt, wirkt moderner, aber nicht fremd.

Debeka sichern und sparen

Der höhere Farbkontrast zwischen Hintergrund und Schriftzug bringt mehr Tiefe, sodaß das Logo besser wahrgenommen wird. Der Gesamteindruck bleibt weitgehend erhalten, wird aber verstärkt und signalisiert mehr Bodenhaftung. Der Verlauf und das schräge Rechteck, in dem das Logo jetzt steht, wirken dynamischer und weniger statisch.

Der Slogan steht nun frei und dezent neben dem Logo, sodaß der Blick auf den Debeka-Schriftzug geführt wird. Der Slogan nimmt nun die kursive Schreibweise stilistisch auf. Die Worte „sichern und sparen" werden schneller verstanden und vermitteln ein Gefühl von Sicherheit und Spareffekte in allen Disziplinen der Debeka. Zudem ist dies ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal zur Konkurrenz."

Gut geführte Marken sind ihr Geld wert

Wie wir oben festgestellt haben ist das Logo ein Signal, das Unternehmen tagtäglich senden. Im besten Fall spiegelt es die gelebte Unternehmensphilosophie wider und wirkt dadurch nach außen authentisch.

Durch konsequente Anpassungen im Gesamtbild und in der Kommunikation des Unternehmens, wird das Logo zur Marke, die stellvertretend für dessen Werte und Grundsätze steht. Es kommt also auf das Gefühl an, das beim Betrachten eines Logos entsteht. Wenn sich dieses Gefühl mit den Erwartungen Ihrer Kunden deckt, ist das schon die halbe Miete. Ein Gefühl von Sicherheit schätzen Menschen bei einer Versicherung in unsicheren Zeiten umso mehr.

Mehr Informationen über Frau Rudolph (CONCRET) erhalten Sie unter:

▶ www.concret-werben.de



Effiziente Kabeltragsysteme



DAS UNTERNEHMEN BERG KABELTRAGSYSTEME MIT DEM STAMMSITZ IN BIELEFELD IST SEIT 1991 EIN FÜHRENDER KOMPLETTANBIETER FÜR KABELTRAGSYSTEME IN DEUTSCHLAND.

Die Redaktion der WIR führte ein exklusives Interview mit dem Geschäftsführer Detlef Berg.

Herr Berg, können Sie bitte unseren Lesern kurz ihr Unternehmen vorstellen?

Unser Unternehmen vertreibt deutschlandweit verschiedene Kabeltragsysteme für die Gebäudetechnik, das Handwerk und Industrie, sowie für den Maschinenbau. Neben den universal einsetzbaren Standardlösungen bieten wir auch individuelle, projektbezogene Sonderlösungen speziell auch für den Maschinenbau an. Unsere Produktvarianten reichen von gelochten Systemen über Gitterbahnen bis zu begehbaren geschlossenen Systemen.

Ein Schwerpunkt sind Industriekanäle für den Maschinen- und Anlagenbau. Welche Lösungen vertreiben Sie hier?

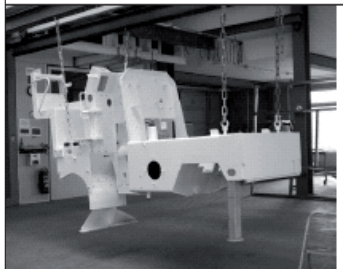
Dieser Bereich ist sehr vielfältig. Der Industriekanal an sich ist der Rundum-Schutz für Leitungen, die im Maschinen- und Anlagenbau zwischen Schaltschrank und Peripherie geführt werden müssen. Durch unsere Vielzahl an Formteilen las-

SCHMIDT
Kunststoffverarbeitung Elektroisolatoren

Industriestr. 17
48488 Emsbüren
Tel.: (0 59 03) 9 35 79-0
Fax: (0 59 03) 9 35 79-22
info@schmidt-gmbh.com
www.schmidt-gmbh.com

- Elektroisolatoren im Niederspannungsbereich und Sammelschienenhalter für Schaltschränke und Schaltanlagen
- Kunststoff-Formteile aus Duro- und Thermoplast sowie Feuchtpolyester (BMC/SMC) im Rahmen einer Lohnfertigung
- Modernste Spritzgussmaschinen 22 – 400 Tonnen und Pressen 40 – 200 Tonnen
- CNC-Fräsen auf einem 3-Achsen-Bearbeitungszentrum, CNC-Drehen
- Ultraschallschweißen, Gleitschleifen, Tempern, Reiben

INDUSTRIE UND LACK **SCHOLZ**



- Pulverbeschichtung Großteile
  Maße 8 m x 3,3 m x 2,5 m / 4 to
- Industrielackierung
- Autolackierung

48249 Dülmen-Hiddingsel
Daldruper Straße 25
Tel. 0 25 90 / 5 32
Fax 0 25 90 / 45 44
info@scholz-duelmen.de
www.scholz-duelmen.de



DETLEF BERG
GESCHÄFTSFÜHRER
B&F ELEKTRO-, VERTRIEBS- & INDUSTRIEVERTRETUNG GMBH
(FOTOS: BERG)

sen sich die Leitungen praktisch zu 100 Prozent einlegen und die dazugehörigen Deckelbefestigungen erfüllen viele europäische Werksnormen. Wir bieten unseren Kunden echte maßgeschneiderte Lösungen für den Maschinenbau an. Da jede Maschine individuell geplant wird, sind auch wir hier in der Lage Sondermaße zu fertigen, um unseren Kunden die optimale Kabelführung zu erleichtern.

Was unterscheidet Ihre Produkte von der Konkurrenz?

Besonders hervorzuheben ist hier die Montagefreundlichkeit, wodurch man 35 % Material & Zeit spart. Durch die Qualität & die Optimierung der Produktvielfalt (mit wenig Teilen viel erreichen), erhält man ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis. Dank unseres eigenen Fuhrparks sind wir in der Lage kurzfristig und frachtfrei unsere Kunden und deren Baustellen zu beliefern. Kundenorientierter Service ist für uns sehr wichtig.

Wie schnell können Sie Standardprodukte liefern?

Auf über 3.000 qm im Zentrallager in Bielefeld sowie in Augsburg, Hamburg, Berlin und Kerpen stehen jederzeit über 3.000 Produkte für unsere Kunden kurzfristig bereit. Unsere Fachberater in den Vertriebsbüros Bielefeld, Augsburg, Hamburg, Berlin, Kerpen unterstützen Sie bei der richtigen Wahl und Entwicklung von Sonderlösungen vor Ort.

Ihr Fokus liegt in diesem Jahr auf Neuerungen im Bereich Unterflursysteme. Was ist das besondere daran?

Das revolutionäre Montagesystem erleichtert den Einbau von Unterflurdosen erheblich. Durch den Einsatz spezieller Schalungskörper entfällt die Nivellierung der Bodendose auf Estrichhöhe. Hierdurch ist das Risiko einer Fehlnivellierung ausgeschlossen und die Montagezeit kann um bis zu 75 Prozent reduziert werden. Besonders ist auch unser Klappdeckel für trockengepflegte Böden, welcher mit einer Einlegetiefe von 6mm geliefert wird und vor Ort variabel bis 11mm abgesenkt werden kann oder wahlweise erhöht. Dies ermöglicht eine flexible Wahl im Bereich Teppich, Parkett, PVC …..

Eine weitere Problemlösung für die Gebäudetechnik ist die Weitspannrinne light. Können Sie kurz die innovative Lösung erklären?

Das häufig vorkommende Problem in der Gebäudetechnik ist die flexible Verlegung von Kabeln. Oft sollen aber nur wenig Kabel/Leuchten über große Stützweiten verlegt werden. Bisher gab es am Markt nur große und dementsprechend teure Schwerlastsysteme für sehr viele Kabel. Wir haben uns dem Problem angenommen und eine Light-Version mit einer Seitenhöhe von nur 60mm und trotzdem einer Zuladung von 17kg pro Meter bei einem Stützabstand von 6 Metern entwickelt.

Vielen Dank für das Interview.

dreko®
KOMPETENZ IN BLECH

Laserschneiden
Abkanttechnik
Engineering
Baugruppenfertigung



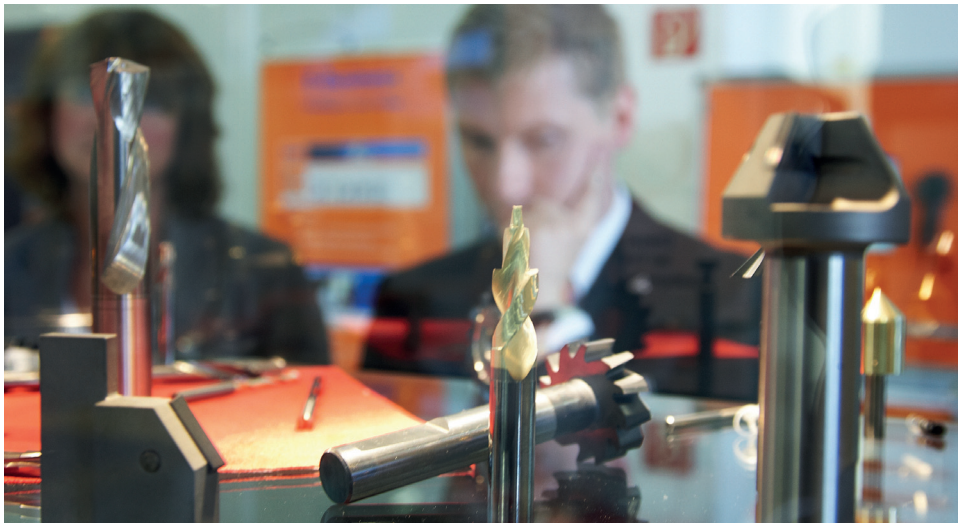
Ob Serienfertigung oder Musterbau:

Das Zusammenwirken von modernster Technik und professioneller Handwerksarbeit schafft ein Höchstmaß an Qualität und Sicherheit.

Heinz Dreeskornfeld
GmbH & Co. KG
Erpestraße 53
33649 Bielefeld
T 0521.94707-0

www.dreeskornfeld.de

Kunden-nutzen fest im Blick!



METALLVERARBEITER JELEN IN ESPELKAMP SETZT AUF „RUND-UM-LÖSUNG“ AUS BIELEFELD

In Europa unterwegs, in Westfalen zu Hause: Die Oltrogge & Co. KG ist ein international renommiertes Systemhaus für technische Produkte, Systemlösungen und Serviceleistungen. Die Leistungsschwerpunkte des in 5. Generation von Klaus-Dierk und Daniel Oltrogge geführten Familienunternehmens liegen in den Bereichen Werkzeuge, Werkzeugmaschinen, Drucklufttechnik, Schweißtechnik sowie Oberflächentechnik und Consulting/Messtechnik. „Aktuell betreuen unsere 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund 15.000 Kunden aus Industrie und Handwerk – und das europaweit“, so Daniel Oltrogge.

Nach Überzeugung des geschäftsführenden Gesellschafters basiert die erfolgreiche Entwicklung des Unternehmens auf zwei Säulen: Der konsequenten Ausrichtung am unternehmerischen Mehrwert für die Kunden und der unbedingten Orientierung an klassischen Werten wie Zuverlässigkeit und Vertrauen. „Bei aller Offenheit für neue Märkte legen wir größten Wert auf die langjährigen Bindungen zu vielen Kunden und Lieferanten in der Region.“ Eine Strategie, mit der die Westfalen seit fünf Generationen gut fahren.

Oltrogge optimiert – der Kunde profitiert

Bei allen Aktivitäten folgen die Bielefelder immer dem Bedarf des Kunden – auch im Unternehmensbereich Werkzeugmaschinen. Oltrogge vertreibt und konfiguriert seit über 50 Jahren hochwertige Maschinen für die Metallbearbeitung. Das Spektrum reicht von Bohr-, Dreh- und Fräsmaschinen renommierter Hersteller über komplexe multifunktionale Bearbeitungszentren, die in einer Aufspannung die Werkstücke komplett bearbeiten, bis hin zu Automatisierungslösungen für unterschiedlichste Aufgabenstellungen. Seit mehr als drei Jahrzehnten ist Oltrogge außerdem westfälischer Exklusiv-Vertriebspartner für die CNC-Premium-Werkzeugmaschinen des Weltmarktführers Yamazaki Mazak (Präfektur Aichi, Japan).

GSI SLV
SK Bielefeld
Schweißtechnische Kursstätte SK Bielefeld
Niederlassung der GSI mbH
- **Schweißtechnische Ausbildung**
- **Geprüfte Schweißer**
  Gas, E.- Hand, MSG, WIG
- **Schweißfachmann IIW**(International)
- **Sond.-Verf: Guss, Werkzeugst.**



Bleichstraße 10 • 33607 Bielefeld
Tel.: 0521 65045/44 • Fax: 0521 65040
e-Mail info@dvs-bielefeld.de
www.dvs-ev.de
DVS
DIE VERBINDUNGS SPEZIALISTEN

Zu den Kunden zählen Betriebe aus den unterschiedlichsten Branchen der Metallverarbeitung. Unter ihnen ganz aktuell die Firma Jelen in Espelkamp. Das Erfolgsgeheimnis heißt auch hier: Oltrogge optimiert – der Kunde profitiert. Und das nicht nur von der Entwicklung individueller Lösungen und der fachkundigen Installation durch werksgeschulte Techniker.

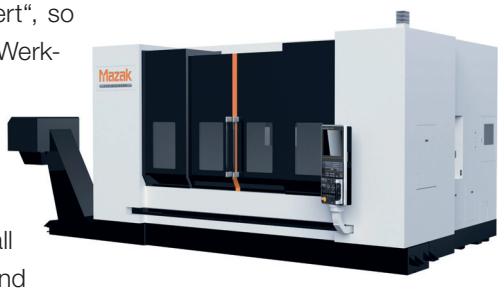
„Der Kunde muss nur die Hallentore öffnen“

Das junge, innovative Unternehmen ist im Bereich der komplexen Metallverarbeitung zu Hause und nutzt dabei modernste Frästechnologie von Oltrogge. Im Zuge des Ausbaus der Geschäftstätigkeit gab es mit Blick auf den aktuellen Maschinenpark Handlungsbedarf. Zur Bearbeitung von sehr langen Metallleisten stand die Anschaffung einer entsprechend dimensionierten Maschine ganz oben auf der Agenda. Ein Hauptproblem dabei war der Platzmangel, denn die Fläche der Fertigungshalle hätte die zusätzliche Aufstellung nicht hergegeben.

Schon nach den ersten Gesprächen mit den Fachleuten von Oltrogge war die passende Lösung gefunden: Eine vorhandene Maschine würde einem modernen Bearbeitungszentrum aus dem Mazak-Sortiment Platz machen. Doch nicht nur das: Oltrogge bot gleichzeitig Inzahlungnahme und Abbau der „Altmaschine“ an. Für Jelen bedeutete das unter dem Strich Platz und „Startkapital“ für die neue Investition. Mitte Februar 2013 wurde die neue Maschine geliefert, unmittelbar davor erfolgten Abbau und Abtransport der zu ersetzenden Werkzeugmaschine. „Die Firma Jelen musste nur das Hallentor öffnen. Um alles andere haben sich unsere erfahrenen Techniker gekümmert“, so Thomas Barnitzki, Verkaufsleiter Werkzeugmaschinen bei Oltrogge.

„Rund-um-Sorglos“ in bester Form

„Alles andere“ heißt in diesem Fall nicht nur Anlieferung, Aufstellung und Verankerung im Hallenboden. Die werksgeschulten Service- und Anwendungstechniker aus dem Hause Oltrogge übernahmen auch die Inbetriebnahme der Neumaschine, die Einweisung der Mitarbeiter und das passgenaue Einfahren der ersten Werkstücke. „Alle Leistungen sind immer am Kundennutzen ausgerichtet und haben ein entsprechend hohes Wertschöpfungspotenzial“, sind sich Thomas Barnitzki und die Verantwortlichen der Firma Jelen einig. Die Espelkamper können sich genau deshalb bei der Fertigung von Metallerzeugnissen ab sofort noch flexibler auf die Anforderungen von Markt und Kunden einstellen. Und was ist aus der Gebrauchtmaschine der Firma Jelen geworden? Sie wurde nach der fachgerechten Demontage an einen anderen Kunden weiterveräußert. Ein Angebot, das innerhalb Deutschlands und der angrenzenden EU-Nachbarländer gern auch um die Wieder-Inbetriebnahme vor Ort erweitert wird. Full-Service eben!



LINKS: DIE TECHTAGE WERDEN ALLE ZWEI JAHRE IM OLTROGGE TECHNOLOGIEZENTRUM VERANSTALTET

RECHTS: VTC800 IM NEUEN KEN OKUYAMA-DESIGN
(FOTOS: OLTROGGE)



Drucklufterzeugung, -aufbereitung und -zubehör

Kompressoren von der Nr. 1

- Kolbenkompressoren bis 15 kW und 1.650 l/min.
- Schraubenkompressoren bis 315 kW und 51.200 l/min.
- Druckbehälter bis 10.000 l und 30 bar
- Kältetrockner und Druckluftfilter
- Adsorptionstrockner kalt und warm regeneriert
- Intelligente Kompressor-Management-Systeme
- Kondensataufbereitungs-Technik
- Druckluft-Zubehör





FLACO

FLACO-Geräte GmbH
Isselhorster Str. 377 - 379
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 603-0
Fax 0 52 41 603-29
Info@flaco.de
WWW.FLACO.DE

Weitere Fertigungshalle in Betrieb



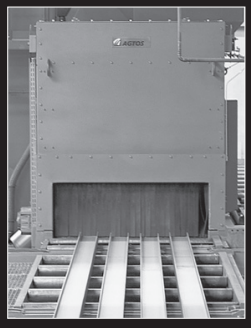
MIT DER NEUEN FERTIGUNGSHALLE STEHT DEM UNTERNEHMEN WEITERE PRODUKTIONSFLÄCHE ZUR VERFÜGUNG. (FOTO: SCHMIDT GMBH)

NEUE FERTIGUNGSHALLE IN EMSBÜREN KANN NACH NUR 6 MONATEN BAUZEIT IM JUNI IN BETRIEB GENOMMEN WERDEN

Das im Jahre 1957 in Ludwigsburg (Baden-Württemberg) gegründete Familienunternehmen hatte sich bereits im Jahre 2006 für einen neuen Standort in Emsbüren entschieden, um seine Fertigungskapazitäten weiter ausbauen zu können.

Doch bereits nach 4 Jahren (Ende 2010/ Anfang 2011) stand fest, dass aufgrund der hervorragenden Entwicklung der Schmidt GmbH die Kapazitäten in absehbarer Zeit erneut an ihre Grenzen stoßen werden. Der Bau einer weiteren Fertigungshalle ist für das Unternehmen von großer Bedeutung: „Mit dem Neubau haben wir einen weiteren Schritt in Richtung „0 ppm“ beziehungsweise in Richtung „Reinraumbereich“ vollendet“, erklärt der geschäftsführende Inhaber Günther Schmidt.

Abgetrennte Fertigungsbereiche ermöglichen neben der Produktion von „Glasklarteilen“ sogar die Herstellung von Kunststoffteilen für die Lebensmittelbranche. Ziel ist es, hier eine neue Kundenzielgruppe ansprechen zu können, erklärt der Unternehmer, dem dafür nun eine weitere Produktionsfläche zur Verfügung



AGTOS

Strahlen?
www.agtos.de

- Strahltechnik
- Fördersysteme
- Service & Ersatzteile

AGTOS · Gesellschaft für technische Oberflächensysteme mbH
Gutenbergstr. 14 · D-48282 Emsdetten
Tel.: +49(0)2572 96026-0 · Fax: +49(0)2572 96026-111
E-Mail: info@agtos.de · Internet: www.agtos.de

24-04/03-sw

Spezialist für technische Übersetzungen

Welche Sprachen spricht Ihr Produkt?

...mit unserer Hilfe jede!

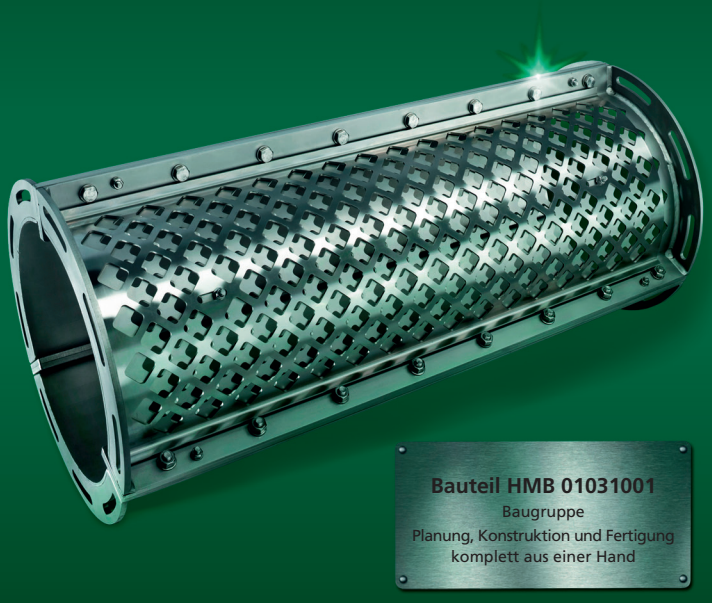
ÜBERSETZUNGSBÜRO
Terber & Partner

Friedrich-Ebert-Straße 7 · D-48153 Münster
E-Mail: info@terberundpartner.de • www.terberundpartner.de
Telefon: +49 (0) 251 / 5 20 90 - 0 • Fax: +49 (0) 251 / 5 20 90 - 40

stehen wird. Bislang fertigen modernste Spritzgussmaschinen in den Größenordnungen 22 – 400 Tonnen sowie Pressen von 40 – 200 Tonnen technische Kunststoff-Formteile sowie Stützisolatoren aus Duro- und Thermoplastmaterialien für den Schaltanlagenbau und Sammelschienenhalter. Aus Halbzeugmaterialien werden auf Bearbeitungszentren kundenspezifische Kleinserien hergestellt. “Investitionen in neue Maschinen für noch höherwertigere Produkte und kurzfristigere Bestellabrufe seitens der Kunden können durch den Neubau nun realisiert werden“, freut sich der Inhaber Günther Schmidt mit seinen 32 motivierten und engagierten Mitarbeitern.

Das nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifizierte und weltweit agierende Unternehmen liefert bereits seit 3 Jahren Produkte nach Russland und steht kurz vor dem Abschluss eines neuen Rahmenvertrages mit dem russischen Geschäftspartner für ein weiteres Produkt, das zusammen mit Ingenieuren aus Russland und der Schmidt GmbH entwickelt wurde. Carsten Czilwa, der Leiter der Produktion, betont: „Von äußerster Wichtigkeit ist hier der Bau korrekter Werkzeugformen. Nur mit hervorragenden Werkzeugen lassen sich hervorragende Ergebnisses erzielen.“ Dieses Ziel wird zum einen durch eine jahrzehntelange Zusammenarbeit mit qualifizierten Werkzeugbauern erreicht und zum anderen - und das ist ein nicht zu unterschätzender Vorteil - durch einen eigenen Werkzeugbau im Hause. Die Wartung und Reparatur erfolgt vor Ort in Emsbüren.

Wenn alles bedacht wurde, **ist es ein Original von Huning.**

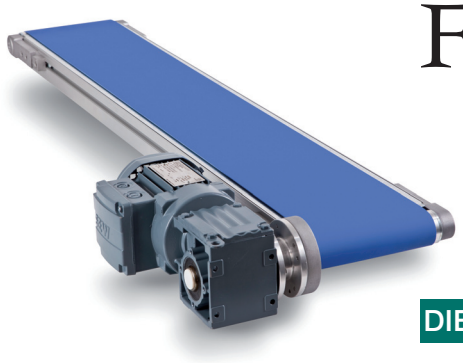


Wenn ein Präzisionsteil von Huning Blechbearbeitung in die Fertigung geht, haben unsere Konstrukteure bereits Antworten auf die wesentlichen Fragen gefunden: Welche Aufgaben muss das Teil in der Weiterverarbeitung erfüllen? Wie muss es konstruiert sein, um sowohl praktisch als auch wirtschaftlich die beste Lösung zu bilden? Als Maschinenbauer und Teil der Huning Gruppe haben wir nämlich mehr im Blick als nur die Produktion. Genau deshalb ist jedes unserer Präzisionsteile etwas ganz Besonderes- eben ein echtes Original von Huning! **www.huning-maschinenbau.de**

EIN UNTERNEHMEN
DER HUNING GRUPPE

HUNING Maschinenbau

HUNING Maschinenbau GmbH, Wellingholzhausener Str. 6, D-49324 Melle, Tel. +49 (0) 54 22/6 08-2 60, Fax +49 (0) 54 22/6 08-2 63, info@huning-maschinenbau.de



Fördertechnik bei DRECKSHAGE

DRECKSHAGE BIETET HEUTE EINE PRODUKT- UND DIENSTLEISTUNGSTIEFE, DIE IN DIESER FORM EINZIGARTIG IST

Seit 1924 hat sich das Familienunternehmen DRECKSHAGE vom Lieferanten für Lineartechnik, Werkstoffe, Profile und Technische Walzen zum modernen Handels- und Fertigungsunternehmen entwickelt, das inzwischen mehr als Werkstoffe und Komponenten liefert. Das Unternehmen begeistert seine Kunden mit individuellem Service und einem breitgefächerten Angebot vom Standardprodukt bis zur maßgeschneiderten Lösung. Mit vier Produktbereichen bietet DRECKSHAGE heute eine Produkt- und Dienstleistungstiefe, die in dieser Form einzigartig ist. Von klassischen Werkstoffen bis hin zu einbaufertigen Zeichnungsteilen aus Technischen Kunststoffen. Vom Aluminiumprofil bis zur maßgeschneiderten Maschineneinhausung. Von bewegter Lineartechnik bis zur kundenspezifischen Technischen Walze. Im Produktbereich Profile + Systeme projektiert, konstruiert, fertigt und montiert DRECKSHAGE komplexe kundenspezifische Systeme aus Aluminium-Konstruktionsprofilen für Maschinenverkleidungen, Lärmschutzkabinen, Betriebsmitteleinrichtungen, Test- und Prüfstände sowie für viele andere Anwendungsfälle. Der Service des Bielefelder Unternehmens umfasst in diesem Geschäftsfeld auf Wunsch die Maßaufnahme vor Ort, die komplette Projektierung, Konstruktion und Fertigung eines Systems. Aber auch für die Eigenfertigung durch den Kunden stehen bei DRECKSHAGE 100 unterschiedliche Profile und 1.000 Zubehörartikel für die einfache und schnelle Selbstmontage bereit.

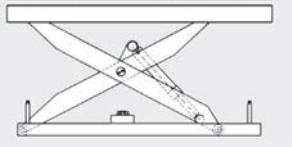


In diesem Zusammenhang ergeben sich täglich neue Aufgabenstellungen, die einfach, schnell und kostengünstig gelöst werden müssen. Dazu bietet das Alumi-

Die Internetadresse für SCHERENHEBETISCHE

www.bueter.com

BÜTER® HEBETECHNIK GmbH



- Hydraulikhebebühnen
- Flachhubtische
- Palettenheber
- Verladehebebühnen
- Autohebebühnen (vereinfachter Aufzug)
- Anlagenhebebühnen
- Unterflurhebetische
- Aquahebetische
- Lastenaufzüge
- Hubarbeitsbühnen
- Kippvorrichtungen
- Sonderhubtische

e-Mail:
hebetechnik@bueter.com

Büter Hebetechnik GmbH • Emmener Straße 9 • D-49716 Meppen
Tel. 0049 (0) 59 35 / 70 59-0 • Fax 0049 (0) 59 35 / 70 59-10

Stemper GmbH
www.stemper-foerderbandtechnik.de
Förderbandtechnik
+49 (0) 2904 - 1258

SERVICE RUND UM'S FÖRDERBAND

Gummi- und PVC-Transportbänder · Trichter- und Sandstrahlerauskleidungen · Spezialanfertigungen · Gummi, PVC, Endlosverbindungen
Auskleidung von Pferdeboxen u. -transportern · Montagen

Wiemecker Feld • 59909 Bestwig · 02904/1258 · www.stemper-foerderbandtechnik.de

nium-Konstruktionsprofil hervorragende Möglichkeiten. Die vielfältigen Konstruktionsmöglichkeiten des Baukastenprinzips der Aluminium-Konstruktionsprofile erfüllen dabei höchste Ansprüche im Hinblick auf Design und Modularität und ermöglichen fast unbegrenzte Konstruktionsmöglichkeiten.

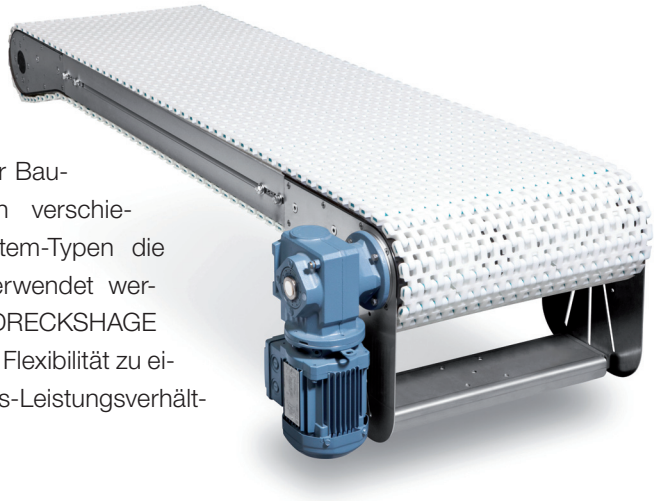
Im Umfeld dieser Systemlösungen wurde in den letzten Jahren immer häufiger auch Fördertechnik in Gesamtlösungen implementiert.

DRECKSHAGE verfolgt diese Entwicklung konsequent weiter und bringt nun auch Fördertechnik für unterschiedlichste Anwendungsbereiche zum Einsatz. Das neue Lieferprogramm umfasst:

- Gurtförderer
- Kettenförderer
- Gliederkettenförderer
- Rollenbahnförderer
- Linearkettenförderer
- Förderkomponenten

Das technische Konzept basiert auf jahrelanger Erfahrung, Entwicklung und einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess im Bereich Transportsysteme. Auf der Basis dieses Wissens wurden neue Produkte entwickelt, die den Kunden entscheidende Vorteile im Wettbewerb ermöglichen.

Alle Produktlinien basieren auf einem Baukastenprinzip. Durch die Kompatibilität der Baugruppen können in verschiedenen Transportsystem-Typen die gleichen Bauteile verwendet werden. Dadurch kann DRECKSHAGE höchste Qualität und Flexibilität zu einem günstigen Preis-Leistungsverhältnis anbieten.



Die Vorteile für die Kunden sind einfach zu fassen

Der Kunde profitiert von intelligenten Produkten zu wettbewerbsfähigen Preisen. Die verschiedenen Fördersysteme sind so konstruiert, dass sie einfach zu fertigen und montieren sind. Dadurch spart der Kunde Kosten bei der Montage durch DRECKSHAGE oder auch bei der Selbstmontage.

Durch das geschulte Mitarbeiterteam hat der Kunde immer einen kompetenten Ansprechpartner an seiner Seite. DRECKSHAGE bietet die Fördersysteme als Dateidownload in mehreren Dateiformaten (AutoCad, SolidWorks, Pro/ENGINEER ...) auf der Homepage an. So kann der Kunde das gewünschte Fördersystem bequem in seine Zeichnung integrieren.

▶ www.dreckshage.de

Ihr Dienstleister für CE-Kennzeichnung



INGENIEURBÜRO LAUER

Das **Ingenieurbüro Lauer** ist Spezialist für
- CE-Kennzeichnung
- Risikobeurteilung
- Funktionale Sicherheit
- Technische Dokumentation
- Schulung & Ausführung

Unsere Leistungen zur Konformitätsbewertung
- Projektbegleitende sicherheitstechnische Unterstützung von der Projektierung bis zur Endabnahme
- Normenrecherche und Normenanalyse
- Risikobeurteilung nach DIN EN ISO 12100
- Verifikation & Validierung nach DIN EN ISO 13849
- Erstellung der Betriebsanleitung / Montageanleitung

INGENIEURBÜRO LAUER ▪ Liekstegge 3 – 5 ▪ 48734 Reken ▪ Fon: 02864 - 88 555 90 ▪ E-Mail: info@inglauer.de ▪ **www.inglauer.de**



Machen Sie Ihr Sortiment sichtbar

DIE NEUEN BLACK + CLEAR CASES VON LICEFA MIT PASSGENAUEN EINLAGEN. (FOTO: LICEFA KUNSTSTOFF-VERARBEITUNG GMBH & CO. KG, 2013)

DIESE UNMISSVERSTÄNDLICHE AUFFORDERUNG FORMULIERT LICEFA, SPEZIALIST FÜR KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN, IM HINBLICK AUF SEINE BRANDNEUEN „BLACK + CLEAR CASES“

Die hochwertige Serie umfasst sieben verschiedene Koffergrößen und reicht von A5 bis zu A4, jeweils in den Varianten flach und mittelhoch (auch als Überformat).

Das Unterteil der Koffer ist aus Polypropylen gefertigt und in Schwarz gestaltet, während der Deckel durch seine Transparenz besticht – dank des neuen Materials POLITRANZ, das für diesen Effekt sorgt.

Der Vorteil: Durch den transparenten Deckel lässt sich der Inhalt sofort erkennen. Damit eignen sich die Koffer ideal zu Promotionszwecken auf Veranstaltungen und Messen sowie als professionelle Verpackung für Verkaufssortimente. Die Black + Clear Cases gibt es im Standard mit Schaumstoffeinlagen (Raster, Noppe) und tiefgezogenen Einlagen. Auch kundenspezifische Einlagen sind auf Anfrage möglich. Im Verpackungskatalog 2013 finden technische Einkäufer viele weitere praktische und sichere Verpackungslösungen für Dental, Promotion, Optik, Akustik, Elektronik und Medizin. Basis dafür ist das Standardprogramm an unterschiedlichen Größen und eine kundenspezifische Fertigungstiefe mit Sonderfarben, Siebdruck sowie Einlagen aus Schaumstoff und Tiefziehen. Dazu passt das breite Sortiment an Rund-dosen, Rechteckdosen, Sortimentskästen, Koffern, Aufbauschränken, Pendelverpackungen, leitfähigen Verpackungen, SMD-Boxen und Dental-Boxen.

Über www.licefa.de kann der Verpackungskatalog 2013 kostenlos bestellt werden.

▶ www.licefa.de

Damit nichts daneben geht

BEUMER INFORMIERT ÜBER INNOVATIVE UND NACHHALTIGE HANDLINGLÖSUNGEN FÜR PULVER, GRANULAT UND SCHÜTTGUT

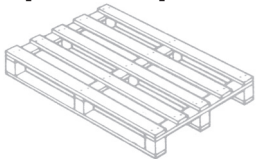
Die BEUMER Group mit Sitz in Beckum informiert auf der Powtech 2013 (23. - 25. April, Nürnberg) über Produkte und System-Lösungen, die auf die komplexen Anforderungen der Schüttguttechnik ausgerichtet sind. Das Angebotsspektrum des Systemanbieters reicht von der Absackung, Palettierung und Ladungssicherung bis zum Warehouse-Management-System für Baustoffe oder für chemische Produkte.

Um in Säcken abgefülltes Schüttgut zu palettieren, hat die BEUMER Group zum Beispiel den Hochleistungs-Lagenpalettierer BEUMER paletpac im Programm. Dieser stapelt bis zu einer Packhöhe von 2.400 Millimetern flexibel, geometrisch genau und äußerst stabil Papier-, PE- und PP-Säcke Lage für Lage auf Paletten jeder gängigen Größe. Der Anwender kann dafür über ein Multiprogramm die gewünschten Parameter einfach und schnell einstellen. Der BEUMER paletpac ist je nach Produktanforderung mit einer Drehklammer oder Doppelbanddrehvorrichtung ausgestattet, die die gefüllten Säcke schnell und schonend in die geforderte Position bringen. Die Hochleistungsverpackungsmaschine BEUMER stretch hood verpackt diese Sackstapel schnell, sicher und nachhaltig und ist für eine Vielzahl von Folienstärken ausgelegt. Auch in der Handhabung unterschiedlicher Paletten- und Folienformate ist diese Anlage flexibler als vergleichbare Systeme. Sie zeichnet sich durch eine hohe Durchsatzleistung und zuverlässiges Folienhandling aus.



DER BEUMER PALETPAC ERSTELLT EXAKTE UND STABILE UND DAMIT PLATZSPARENDE PALETTENSTAPEL. (FOTO: BEUMER GROUP GMBH & CO. KG)

IPPC / ISPM 15
Exportverpackung



REHM Paletten

Rehm GmbH & Co. KG
Skandinavienweg 1
32657 Lemgo-Voßheide
Telefon 0 52 61/77 04-0
Telefax 0 52 61/77 04-2 22

Ihr Lieferant für Exportpaletten nach Australien, China, USA, Kanada und Mexiko.
Als registrierter Betrieb für den Bereich Exportpaletten sind wir in der Lage, auch Ihre Verpackungsprobleme zu lösen.

Neue Vorschriften für hölzerne Verpackung USA – Kanada – Mexiko

Kompetenz "Rund ums Etikett"

MARSCHALL
Seit 1924

Drucken Sie Ihre farbigen Etiketten selbst!



Der neue KIARO!
Hochgeschwindigkeits Tintenstrahl-Farbetikettendrucker
1200 x 1200 dpi

Produktion | Hardware | Software | Zubehör ....

MARSCHALL GmbH & Co. KG
Etiketten + Drucksysteme
Hebbelstr. 2-4
D-32457 Porta Westfalica

fon +49(0)5731.7644-00
fax +49(0)5731.7644-11
info@marschall-pw.de
www.marschall-pw.de



Schloß Ippenburger Narzissenfest

SCHLOSS IPPENBURG
FEIERT DEN FRÜHLING!
13. UND 14. APRIL!

Frühlingsauftakt mit Narzissenmeer: Narzissen vertreiben den Winter aus den Wiesen und Feldern, aus den Herzen und Köpfen! Sie läuten den Frühling ein und ihr goldgelbes Leuchten kündet von der Sonne, die wir nach dem Winter so nötig haben! Und wie nötig wir sie haben! Der „Märzwinter“ wie ihn die Meteorologen getauft haben, ist hartnäckig! Aber seien wir ehrlich und bescheiden! Der kalendarische Frühlingsanfang war schließlich erst der 21.März! Frühlingsanfang – das ist der Startschuss!

Tulpen aus Amsterdam! Bunte Mischungen von Jacqueline van der Kloet!

Tausende Narzissen werden rund um das Ippenburger Schloß erblühen – schon jetzt strecken einzelne ihre gelben Blütenknospen den wenigen, zarten Märzsonnenstarahlen entgegen. Und im April und Mai wird jeder freie Platz der Ippenburger Gärten mit Narzissen und Tulpen gefüllt sein! Hunderttausende Narzissen wurden in den vergangenen zehn Jahren rund um das Schloß gepflanzt, 80.000 Tulpen wurden im Herbst, zum Teil mit kleinen Pflanztraktoren der Firma Verver Export aus den Niederlanden in den Beeten „versenkt“.

Ein 2 m breites Band der Mischung „genius loci“ zieht sich entlang des roten Pfades auf der Roseninsel auf dem Weg zum Schloss und wenn die Sonne sich in den nächsten drei Wochen etwas bemüht, wird den Besucher schon gleich am Anfang ein buntes Frühlingsband mit 20.000 Tulpen empfangen. Die berühmte Blumenzwiebelspezialistin Jacqueline van der Kloet aus Weesp bei Amsterdam hat 33 verschiedene Blumenzwiebelmi-

pietig Regale
Telefon (0 52 45) 86 08 08
www.pietig-lagertechnik.de

Narzissenfestival mit Eröffnung der „Ippenburger Tulpenpracht“, 13.+14.April 2013

Öffnung der Tulpenschau an den Wochenenden 20./21. 04, 27./28. 04. sowie 4./5. 05., 11./12. 05

schungen für die unterschiedlichen Bereiche der Ippenburger Gärten entworfen. Entlang der langen Achse im Obstgarten zum Beispiel, dem „Regenbogenpfad“ zieht sich ein Band aus Tulpen in den Farben von cremeweiß, über hellorange, leuchtend rot bis ins tiefe, fast schwarze Rot. Allein die große Rabatte am Ende des Küchengartens, entlang der alten Bruchsteinmauer birgt weitere 15.000 Tulpen, deren Namen schon die Frühlingslust wecken: Sweethart, White Dream, Beauty of spring, Pink Impression, Purple Pride …

Die beiden „Tulpen- und Narzissenwiesen“ vor der Nordfassade des Schlosses geben den Farben schwarz und weiß den Vorrang. Tausende Narzissen der Sorte „Viktoria von dem Bussche“, die 2010 während der Landesgartenschau in Ippenburg getauft wurde leuchten in brillantem Weiß und bilden mit den Tulpen in Tiefpurpur und Schwarz ein aufregendes Farbspiel.

In allen Beeten, im Obstgarten, in den Schaugärten des Heckenlabyrinths und rund um das Schloss überraschen Mischungen aus zum Teil historischen Tulpen, wie Absalon, Columbine und Mabel, oder moderne Tulpen in kräftigen orangenen Farben wie Daydream und Präriefire, Spryng und Black Beauty, wie im „Zaubergarten“.

Eine spektakuläre Blumenschau in der Remise!

In der Remise zeigt die außergewöhnliche und bei allen Ippenburgbesuchern beliebte Floristin Gudrun Gosmann aus Osnabrück ihre frühlingsbunte, schrille und vergnügte Ausstellung „Tischlein Deck Dich!“ und die Malerin Feodora Hohenlohe aus Berlin feiert im Sommersalon die Schönheit der Tulpe mit ihrer Ausstellung „Narzissus und Tulipan – schöner als Salomonis Seide“.

Frühlingslust und Frühlingsfreude, Überraschungen, Inspirationen und Anregungen für den eigenen Frühlingsgarten!

Frühlingslust und Frühlingsfreude, Überraschungen, Inspirationen und Anregungen für den eigenen Frühlingsgarten. Dazu kommt das vielfältige und kreative Angebot der über 100 Aussteller, allen voran die holländischen Blumenzwiebelzüchter mit ihren bunten Massen von Narzissen und Tulpen!

Aber auch Stauden, Sträucher, Rosen und prächtige Bäume, sowie Accessoires für Haus und Garten, Nützliches und Schönes, Kunst und Kitsch. Cafés, Flammkuchen, die beliebte Currywurst vom heimischen Schlachter und viele andere gastronomische Stände in dem für Ippenburg typischen kreativen und attraktiven Angebot.

Ein Frühlingsauftakt, den man nicht verpassen sollte und ein Muss für alle Gartenliebhaber.

▶ www.ippenburg.de

Einfacher gehts nicht! Probieren Sie selbst!
MERSCH REINIGUNGSTECHNIK
einfach sauber!
Nilfisk ALTO Why Compromise Servicecenter

Kehrmaschinen in allen Größen...
Zeit und Arbeitsersparnis durch verbesserte Effizienz, leichte Wartung und Handhabung!
33415 Verl • Westfalenweg 99
Tel: 0 52 46 / 24 43 • Fax: 56 48
www.mersch-reinigungstechnik.de

FIRMENKONTAKTE

REGIONAL VERNETZT - HIER FINDEN SIE SCHNELL, UNKOMPLIZIERT UND KOSTENFREI DEN PASSENDEN EXPERTEN UND PARTNER AUS DER REGION.

Agrarbau

Feist Bauunternehmen GmbH & Co. KG
Gallenweg 3 33397 Rietberg
05244/8824 05244/70975
info@feist-bau.de
www.feist-bau.de

Banken

Bielefelder Volksbank eG
Kesselbrink 1 33602 Bielefeld
0521/544-0 0521/544-9000
info@bielefelder-vb.de
www.bielefelder-vb.de

Commerzbank AG
Jahnplatz 7 33602 Bielefeld
0521/541-0 0521/541-764
info@commerzbank.com
www.commerzbank.de

Blechbearbeitung

Heinz Dreeskornfeld GmbH & Co. KG
Erpestr. 53 33649 Bielefeld
0521/94707-0 0521/94707-17
info@dreeskornfeld.de
www.dreeskornfeld.de

Container

ELA Container GmbH
Zeppelinstr. 19-21 49733 Haren (Ems)
05932/506-0 05932/506-10
info@container.de
www.container.de

Etikettendrucker

MARSCHALL GmbH & Co. KG
Hebbelstr. 2-4 32457 Porta Westfalica
05731/764400 05731/764411
info@marschall-pw.de
www.marschall-pw.de

Film- & Videoproduktion

Film & TV Dipl.-Ing. Olaf Westerbarkey
Herderweg 5c 33335 Gütersloh
05241/1837 05241/1837
post@filmundtv.de
www.filmundtv.de

Press Medien GmbH & Co. KG
- Erfolg durch Kommunikation -
Richthofenstr. 96 32756 Detmold
05231/98100-0 05231/98100-33
info@press-medien.de
www.press-medien.de

Finanzinstitute

Sparkassenverband Westfalen-Lippe
Regina-Protmann-Str. 1 48159 Münster
0251/2104-0 0251/2104-209
info@svwl.eu
www.svwl.eu

Gitterroste

K60 - Gitterrost Systeme
Lippstädter Str. 182 33449 Langenberg
05248/82349-0 05248/82349-29
info@k60-gitterroste.de
www.k60-gitterroste.de

Hallenbau

Stahlhallen Janneck GmbH
Zum Gewerbegebiet 23 49696 Molbergen
04475/92930-0 04475/92930-99
info@stahlhallen-janneck.de
www.stahlhallen-janneck.de

Industriebau

Deutsche Industriebau
Am Siek 24-26 59557 Lippstadt
02941/9765-0 02941/9765-111
info@deu-bau.de
www.deu-bau.de

Maaß Industriebau GmbH
Richthofenstr. 107 32756 Detmold
05231/91025-0 05231/91025-20
info@maass-industriebau.de
www.maass-industriebau.de

Industrieböden

Feist Bauunternehmen GmbH & Co. KG
Gallenweg 3 33397 Rietberg
05244/8824 05244/70975
info@feist-bau.de
www.feist-bau.de

Ingenieurbüros

Ingenieurbüro Lauer
Liekstegge 3-5 48734 Reken
02864/885559-0 02864/88555-99
info@inglauer.de
www.inglauer.de

IT-Systemhaus

COBUS ConCept GmbH
Nickelstr. 21 33378 Rheda-Wiedenbrück
05242/4054-0 05242/4054-199
info@cobus-concept.de
www.cobus-concept.de

IntelliTrend GmbH
Otto-Brenner-Str. 119 33607 Bielefeld
0521/557716-0 0521/557716-55
info@intellitrend.de
www.intellitrend.de

Kompressoren

Gnizia-Kompressoren GmbH
Ing. Werner Gnizia
Am Zubringer 24 32007 Herford
05221/71133 05221/71123
info@gnizia-kompressoren.de
www.gnizia-kompressoren.de

Lagertechnik

PIETIG Lagertechnik GmbH
Samtholzstr. 11
33442 Herzebrock-Clarholz
05245/8608-08 05245/8608-88
info@pietig-lagertechnik.de
www.pietig-lagertechnik.de

Marketing

Sievert Druck- und Service GmbH
Iltisweg 3 33818 Leopoldshöhe
05201/557359-0 05201/557359-99
info@druck-u-service.de
www.druck-u-service.de

Maschinenbau

Huning Maschinenbau GmbH
Maschweg 39 49324 Melle
05422/608-260 05422/608-300
info@huning-maschinenbau.de
www.huning-maschinenbau.de

Office-Lösungen

Janson & Even GmbH
Pagendarmweg 9-11 33100 Paderborn
05251/1441-0 05251/1441-55
info@je-office.de
www.je-office.de

Offsetdruck/Veredelung

Polygraph Print
Richthofenstr. 96 32756 Detmold
05231/98100-16 05231/98100-816
info@polygraph-print.de
www.polygraph-print.de

Personaldienstleistung

Netzwerk Lippe gGmbH
Braunenbrucher Weg 18 32758 Detmold
05231/6403-42 05231/6403-33
info@netzwerk-lippe.de
www.netzwerk-lippe.de

Personalmanagement

Orizon GmbH Niederlassung Bielefeld
Artur-Ladebeck-Str. 114 33647 Bielefeld
0521/1451-450 0521/1451-455
bielefeld@orizon.de
www.orizon.de

pd - Personaldienst in Minden GmbH & Co. KG
Kleiner Domhof 2-4 32423 Minden
0571/88602-0 0571/88602-22
info-pdmi@personaldienst.de
www.personaldienst.de

Zeitarbeit
Personalvermittlung
Professionelle
Personalberatung
personal meyer

personalmeyer
Bielefelder Str. 8 32756 Detmold
05231/2505-0 05231/2505-2
info@personalmeyer.de
www.personalmeyer.de

zeitweise
personal wenn sie es brauchen

Zeitweise GmbH
Niederwall 20 33602 Bielefeld
0521/557606-0 0521/557606-22
info@zeitweise-bielefeld.de
www.zeitweise-bielefeld.de

Qualitätssicherung

BOBE Industrie-Elektronik
Sylbacher Str. 3 32791 Lage
05232/95108-0 05232/64494
info@bobe-i-e.de
www.bobe-i-e.de

Rechtsanwälte

BRANDI
RECHTSANWÄLTE

BRANDI Rechtsanwälte
Adenauerplatz 1 33602 Bielefeld
0521/96535-0 0521/96535-99
bielefeld@brandi.net
www.brandi.net

Servicegeräte

FLACO-Geräte GmbH
Isselhorster Str. 377-379 33334 Gütersloh
05241/603-0 05241/603-30
info@flaco.de
www.flaco.de

Steuerberatung

HLB STÜCKMANN

HLB Dr. Stückmann und Partner
Elsa-Brandström-Str. 7 33602 Bielefeld
0521/2993-00 0521/2993-05
info@stueckmann.de
www.stueckmann.de

HRP von Hollen, Rott und Partner
Oberntorwall 16-18 33602 Bielefeld
0521/557788-0 0521/557788-80
info@hrp-bielefeld.de
www.hrp-bielefeld.de

Steuerberater Dipl.-Kfm. Thorsten Linnemann
Andreasstr. 6 33378 Rheda-Wiedenbrück
05242/9064-0 05242/9064-20
linnemann@linnemann-stb.de
www.linnemann-stb.de

Stolze - Dr. Diers - Beermann GmbH
Neubrückenstr. 5 48282 Emsdetten
02572/4085 02572/85647
stolze-diers@stodibe.de
www.stodibe.de

Wortmann & Partner
Wirtschaftsprüfer · Steuerberater

Wortmann & Partner & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft · Steuerberatungsgesellschaft
Am Reckenberg 1 33378 Rheda-Wiedenbrück
05242/9288-0 05242/9288-50
kontakt@wortmannpartner.de
www.wortmannpartner.de

WPW GmbH

WPW GmbH Dipl.-Kfm. Rainer Witte
Obere Bredenstiege 7 59302 Oelde
02522/9349-0 02522/9349-10
rw@wpwitte.de
www.wpwitte.de